

LOHNER

Wind

*1000 Bäume
im Brägeler Forst gepflanzt*

**Die
Grünkohlzeit
hat
begonnen**



Unsere Themen:

Alfons Schwerter

Träger des Nieberding-Schild 2002

Lohne lädt ein zum festlichen Advent

Bataillonsball des VII. Bataillons

Die Zeitschrift für Lohne,
Nordlohne, Brägel, Südlohne,
Mühlen, Krimpenfort, Kroege-
Ehrendorf, Brockdorf und
Bokern-Märschendorf

Ausgabe November 2002



40. Geburtstag von SM König Stefan

SM König Stefan „von Polster und Planen“ feierte 40. Geburtstag

Am 2. Oktober hatte seine Majestät, König Stefan Fischer von Polster und Planen, zu seinem vierzigsten Geburtstag eingeladen und viele Freunde, Verwandte und Bekannte waren dieser Einladung gefolgt. Der Vorstand des Schützenverein Lohne traf sich mit den Bataillonskommandeuren, dem Spielmannszug Lohne und der 41. Kompanie I. und II. Zug, an der Spitze mit Hauptmann Erwin Sperveslage bei der Gaststätte Brinkmann. Von hier aus zog man dann feierlich mit einem Fackelzug unter den Klängen des Spielmannszuges Lohne zur Residenz des Königs an diesem Abend. Die Residenz, die Gaststätte und Restaurant Stratmann-Schöbel, war für diesen Anlass festlich hergerichtet worden. Auf den Stufen zum Festsaal nahm König Stefan mit seiner Ehefrau und Königin Gisela und dem gesamten Hofstaat den Fackelzug ab und erfreute sich über das anschließend gesungene Geburtstagsständchen.

Im Festsaal begrüßte König Stefan dann die Gäste. Als erster ergriff Hauptmann Sperveslage das Wort. Er bedankte sich für die Einladung und brachte zum Ausdruck wie viele Gedanken die 41. Kompanie Adlerjäger sich gemacht hatte um für ihren König und Bataillonskommandeur das richtige Geschenk mitzubringen. Dabei waren ihnen zum Schützenfest in diesem Jahr zwei Dinge aufgefallen für die seine Majestät sicherlich Verwendung haben wird. Erstens hatte seine Majestät keinen angemessenen Federschmuck am Schützenhut, und zweitens, dem Fahnenmast vor dem Haus des Königs und Kommandeurs fehle die Fahnen spitze mit der Nummer des Bataillons das von hier aus geführt würde. Somit überreichte die Kompanie zwei Fasanen-Prachtfedern und Eichel mit Emblem des II. Bataillons.

Präsident Walter Meyer bedankte sich ebenfalls für die Einladung im Namen des Vorstandes und verlas die Geburtstagsurkunde für König Stefan. Anschließend ließ er ein sechsfach donnerndes „Schuss Heil“ auf König Stefan und Königin Gisela ausbringen. Bevor es dann in eine lange und schöne Festnacht, mit einem sehr wohlschmeckenden Essen aus dem Hause Stratmann-Schöbel, vielen Getränken und so manchen Tänzchen bis in den frühen Morgen weiterging, ließ es sich die „Feldwebelgewerkschaft“ des II. Bataillons nicht nehmen, ihren König und Bataillonskommandeur Stefan als Ehrenfeldwebel in ihre Reihen



aufzunehmen. Hierzu überreichten sie die Rangabzeichen (Schulterstücke, Kragenspiegel und Ärmelreifen) die König Stefan jetzt bei jeder Gewerkschaftsversammlung zu tragen hat.

Auch vom Lohner Wind noch einmal die besten Glückwünsche an König Stefan und alles Gute für mindestens die nächsten vierzig Jahre.

Sie werden nicht seltener bremsen.
Aber sicherer.



Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrt.

Das Streben nach Perfektion hat einen Namen:
E-Klasse.

► Das elektrohydraulische Bremssystem SBC™ der neuen E-Klasse fühlt Feuchtigkeit, Kurven und rutschige Untergründe und verteilt die Bremskraft optimal auf alle vier Räder. Und auch das Gaspedal denkt mit: Es stellt sich automatisch auf Ihre Fahrweise ein.

Erleben Sie es selbst bei einer Probefahrt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Mercedes-Benz

Außenstände?

**Inkassobüro
M. Schuster**

Deichstr. 28 a, 49393 Lohne
Telefon: 0 44 42 / 93 75 72
www.schuster-inkasso.de

Menke

Mercedes-Benz Vertragswerkstatt
der DaimlerChrysler AG

Langweger Straße 2
49393 Lohne
Telefon 0 44 42/92 29-0

1000 Bäume im Brägeler Forst gepflanzt

Großzügige Spende der Fielmann AG

„Schädlinge und Stürme zerstörten in den letzten Jahren große Teile der anfälligen Fichtenwälder rund um Lohne und Vechta“, berichtete Christoph Abs von der Stiftung Wald in Not. (weitere Informationen zu dieser Stiftung auch unter www.wald-in-not.de) So beschloss die Stadt Lohne mit Hilfe der großzügigen Spende der Fielmann AG die Monokultur im Brägeler Forst, dem Waldstück zwischen Industriegebiet Brägel und der Mülldeponie Tonnenmoor, in einen widerstandsfähigen naturnahen

Mischwald umzuwandeln. Die Fielmann AG unterstützt das Vorhaben mit 900 Buchen und jeweils 50 Robinien und Bergahornen. Zum Auftakt setzte unser Bürgermeister H. G. Niesel, Fielmann-Niederlassungsleiter in Vechta Friedhelm Specken, Jürgen Sterrenberg vom Forstamt in Cloppenburg und Christoph Abs am 30. September zum symbolischen Spatenstich an. Die Firma Fielmann pflanzt für jeden Mitarbeiter in jedem Jahr einen Baum. Dieses bedeutet seit 1984 mehr als 450.000 Bäume und Sträucher.



Alfons Schwerter Träger des Nieberding-Schildes 2002

In einer Feierstunde am 23. November wird dem pensionierten Oberstudienrat Alfons Schwerter im Rathaus der Nieberding-Schild 2002 verliehen. In dem Gremium zur Auswahl des Trägers des Nieberding-Schildes sitzen folgende Lohner Bürger: Heinz Deters, Benno Dräger, Maria Holthaus, Gertrud Nordmann, Paul Sandmann, Albert Sieve, Vors. Bernd Evers, Maria Schröder, H. G. Niesel

und der Träger des Nieberding-Schildes 2000 Helmut Göttke-Krogmann. Die Jury war sich schnell einig und wählte wegen seiner Verdienste als Pädagoge, Politiker, Naturschützer, Heimatkundler und seinem Engagement im kirchlichen Bereich Alfons Schwerter zum diesjährigen Preisträger. Einen ausführlichen Bericht hierüber finden Sie in der nächsten Ausgabe des Lohner Windes im Dezember.



Das Projekt im Brägeler Forst wurde vom Forstamt Oldenburg und von der Landwirtschaftskammer Weser-Ems begleitet. Sehr erfreut und dankbar zeigte sich H. G. Niesel über die großzügige Spende für die Lohner Bürger und die Unterstützung durch Stiftung Wald in Not. „Es ist doch schöner und erholsamer durch einen Mischwald mit all seinen Farben und Facetten spazieren zu

gehen als durch eine Monokultur.“ H.G. Niesel bedankte sich auch bei der Forstbehörde die seit Jahren mit ihrem Rat und ihrer Arbeit die Stadt Lohne unterstützte. Ein großes Lob erhielt unser Bürgermeister noch von Herrn Sterrenberg von der Forstbehörde. Er bezeichnete H. G. Niesel, wie er in der Forstbehörde genannt wird, als Bürgermeister mit dem grünen Daumen.

Elektro Hövemann

D. Nordlohne & N. Taphorn



FACHBETRIEB DER ELEKTRO-INNUNG

Lindenstraße 102 - 49393 Lohne
Telefon 0 44 42/16 30 - Telefax 0 44 42/92 19 99

www.schomaker-reisen.de

Rothenburg/ Tauber (Weihnachtsmarkt) 209,00
05.12.-08.12.02

Berlin (Weihnachtsmarkt) 172,00
06.12.-08.12.02

Berlin - Grüne Woche 179,00
17.01.-19.01.03 und 24.01.-26.01.03

Mallorca - Mandelblüte (Gruppenflugreise) 489,00
09.02.-16.02.03

Türkische Riviera (Gruppenflugreise) 310,00
11.03.-18.03.03

Weihnachtsmarktfahrten

Oberhausen	30.11, 7.12, 14.12	19,00
Lübeck	30.11, 7.12, 14.12	22,00
Münster	30.11, 5.12, 7.12	13,00
Hannover	30.11, 7.12, 12.12	15,00
Bremen	3.12, 7.12, 12.12	12,00
Hameln	30.11, 7.12, 14.12	18,00

Tagesfahrten

Bremen - 6-Tage-Rennen	11.01.	49,00
Bremen - Musikschau	25.01.	ab 51,00
Hamburg - Ohnsorg Theater	15.2., 28.2, 5.4.	ab 39,00
König der Löwen & Titanic	1.3., 15.3., 29.3.	ab 107,00
Elisabeth & Starlight Express	16.2, 9.3, 22.3	ab 87,00

Urlaub hat einen Namen ...

SCHOMAKER

Lindenstr. 81 - 49393 Lohne
Tel. (04442) 93600 · Fax (04442) 936029
info@schomaker-reisen.de



Uwe Gritzka

Stadtkämmerer und
Allgemeiner Vertreter
des Bürgermeisters der Stadt Lohne

Geburtsdatum: 01. 01. 1962 in Vechta

Schulen:

1968 - 1972 Martin-Luther-Schule
1972 - 1978 Realschule Vechta
1978 - 1981 Gymnasium
Antonianum Vechta

Studium:

1981 - 1982 Volkswirtschaftslehre
1982 - 1988 Jura an der Universität
Osnabrück
1988 1. jur. Staatsexamen
beim OLG Celle

Referendariat: im Bezirk des OLG
Oldenburg
2. jur. Staatsexamen

Beruflicher Werdegang:

1992 - 1993 Einführungslehrgang für
den höheren Dienst in der
Nds. Finanzverwaltung
bei der Bundesfinanzakade-
mie, der Oberfinanz-
direktion Hannover und
dem Finanzamt Vechta

1993-2001 Tätigkeit als Sachgebiets-
leiter beim Finanzamt
Syke (Rechtsbehelfsstelle
und Körperschafts-
steuerstelle)

seit 2002 Stadtkämmerer und
Allgemeiner Vertreter des
Bürgermeisters der Stadt
Lohne

Verheiratet: seit 1998, 1 Kind

Hobbys: meine Familie, alte
Autos, Motorradfahren,
Freund treffen, lange
Spaziergänge, Lesen
und Musik hören,
Malen, Mitglied im Nds.
Kommunalforum e.V.

Steckbrief

1. Werden Sie, als allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters in der Verwaltung, Ihren Wohnsitz nach Lohne verlegen?

Ja, das ist in Vorbereitung. Wir versuchen zurzeit unser Haus in Vechta zu verkaufen, um dann nach Lohne ziehen zu können.

2. Was gefällt Ihnen an Lohne besonders gut?

In Lohne ist alles Wichtige direkt vor Ort vorhanden. Es gibt gute und vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, man ist aber auch schnell im Grünen und hat die Möglichkeit, die schöne Umgebung, sei es nun Wald oder Moor, zur Erholung zu nutzen.

3. Wie kommen Sie mit der Mentalität der Lohner zurecht?

Ich bin ja ebenfalls gebürtiger Süddoldenburger und habe mich ganz bewusst für einen Verbleib in dieser Region entschieden. Das hängt auch mit der Mentalität zusammen. Die Direktheit der Leute kommt mir sehr entgegen. Insbesondere hier in Lohne wird nicht nur geredet, sondern auch gehandelt.

4. Was muss aus Ihrer Sicht in Lohne schnellstmöglich verwirklicht werden?

Der Bau der Südumgehung, das Fachmarktzentrum und der Neubau des Hauses der Bildung und Familie. Ebenfalls wichtig ist die Bereitstellung von Wohnbaugrundstücken. Viele junge Familien suchen händeringend nach Bauplätzen. Die Stadt Lohne arbeitet mit Hochdruck an diesem Problem.

5. Was sind Ihre Visionen für Lohne?

Ich wünsche mir, dass die Entwicklung der Naherholungsgebiete der Entwicklung des Wohn- und Wirtschaftsbereichs angepasst werden kann. Sehr wichtig ist die Verhinderung der Zersplitterung der begrenzten Ressource Fläche sowie ein angemessenes Wachstum durch konsequente Nutzung der vorhandenen, schon versiegelten Flächen. Auch über interkommunale Gewerbegebiete sollte zukünftig nachgedacht werden. Wir sind in ökonomischer aber auch ökologischer Beziehung Vorreiter und sollten dies auch bleiben.

6. Werden die Lohner Bürger durch Ihre Person eine längere Kontinuität (Ihre Vorgänger sind sehr schnell auf der Karriereleiter weiter aufgestiegen) in diesem Amt erfahren?

Meine Tätigkeit als Stadtkämmerer und allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters gefällt mir sehr gut. Das Amt eines Bürgermeisters strebe ich nicht an, weder anderswo noch irgendwann einmal hier in Lohne. Das habe ich vor meiner Einstellung gesagt, und das besitzt auch nach wie vor Gültigkeit. Sie werden mich also längerfristig im Amt ertragen müssen.

7. Was kann in Lohne noch mehr für die Sicherheit der einzelnen Bürger getan werden?

Meines Erachtens haben hier in Lohne schon sehr viele Menschen eine ganze Menge für die Sicherheit getan. Ich denke da z. B. an den Präventionsrat, der hervorragende Arbeit leistet oder auch an unseren Bürgermeister, der mit innovativen Ideen das Feld Sicherheit kompetent besetzt. Jeder Einzelne muss Zivilcourage aufbringen, darf nicht wegschauen, wenn kriminelles Unrecht geschieht, muss aber auch schon im Vorfeld die Polizei informieren, wenn Verdächtiges beobachtet wird.

8. Was halten Sie von der Häufung von Festen (kein Wochenende ohne Fest) in Lohne und Umgebung und sollte die Stadt hier regelnd eingreifen?

Ja, in der Tat, das ist vielleicht wirklich ein bisschen viel. Durch diese Häufung verlieren die einzelnen Feste natürlich an Attraktivität. Allerdings kann die Stadt hier nur in begrenztem Rahmen eingreifen, da sie ja nicht der Veranstalter aller Feste ist. Stadtfest und Herbstkirmes sollte man vielleicht zusammenlegen. Alles andere wird auf Dauer durch das Prinzip von Angebot und Nachfrage reguliert.

9. Wie halten Sie sich persönlich fit?

Ich habe einen kleinen, jetzt 10 Monate alten Sohn, der hält mich unheimlich auf Trapp. Wann immer es meine Zeit erlaubt, gehen wir an der frischen Luft spazieren. Ich versuche auch schwimmen zu gehen bzw. zu joggen, das ist aber aus beruflichen Gründen nicht immer so regelmäßig möglich.

10. Was sind Ihre persönlichen Wünsche für die Zukunft?

Ich wünsche mir, dass alles so gut weiterläuft wie in der Vergangenheit, sei es nun in familiärer oder beruflicher Hinsicht. Außerdem würde ich gern ein Instrument spielen können, das Segelfliegen erlernen und vielleicht auch mal Laientheater spielen.

LOHNER
LEBENS
ZEITUNG

Das VII. Bataillon feierte rauschende Ballnacht

Das VII. Bataillon, unter dem Kommando von Oberstleutnant Kampers und seinem Adjutanten Hauptmann Josef Nuxoll, feierte am Samstag, dem 2. November eine rauschende Ballnacht im Saale Hoyer. 235 Schützen und Schützenfrauen waren der Einladung zu diesem, jedes Jahr am ersten Novembertag stattfindenden, traditionellen Ball gefolgt. Nach dem Einzug von König Stephan Fischer und seinem Hofstaat und dem Vorstand unter Präsident Walter Meyer begrüßte Franz Kampers alle Gäste und nahm die Ehrung der Schützen und Kompanien, die sich im Schießsport hervorgetan haben, vor. Bei der Stadtmeisterschaft konnten folgende Schützen des VII. Bataillons die Ränge belegen. 1. und somit Stadtmeister wurde Alfons Rüwe von der 46. Kompanie "Aschenputtel", 2. Manfred Wempe von der 17. Komp., 5. Markus Feldkamp (40. Kp.), 11. Richard Nordmann (19. Kp.).

Beim Regimentsschießen belegten die Brüder Peter und Detlef Siemermann (17. Kp.) die Plätze neun und zehn. Beim Bataillonsschießen, an dem 164 Schützen teilnahmen, gab es folgende Ergebnisse:

Bat.-Wanderplakette und Pokale
1. 18. Kompanie Bokern.

Diese Kompanie holte als erste Kompanie in der Geschichte des Bataillonsschießens mit voller Punktzahl, 150 von 150, die Wanderplakette und den ersten Pokal. Sie verwies hiermit die folgenden Kompanien auf die Plätze:

2. 17. Kompanie Roseneck (148)
3. 19. Kompanie Meyerfelde (144)
4. 46. Kompanie Aschenputtel (143)
5. 8. Kp. Wiska (141)
6. 40. Kp. Zur Fuchshöhle (140)

Den Majorswanderpokal gewann die 46. Kompanie unter Hauptmann Frank Holzenkamp. Seine Mitstreiter waren Burkhard Koch und Konrad Becker.

Die Bataillonsorden gewannen Josef Vornhagen 18. Kp. vor Alfred Brüning 19. Kp. und Dieter Staggenborg 46. Kp. Den Adjutanten Wanderpokal kann die 18. Kompanie Bokern für ein Jahr in ihrem Vereinslokal Frilling aufstellen.

Die Bataillonsnadeln errangen folgende Schützen:

- | | |
|----------------------|---------|
| 1. Detlef Siemermann | 17. Kp. |
| 2. Norbert Vornhagen | 18. Kp. |
| 3. Ottmar Fischer | 19. Kp. |
| 4. Patrick Landwehr | 11. Kp. |
| 5. Josef Vornhagen | 18. Kp. |
| 6. Werner Vornhagen | 18. Kp. |
| 7. Markus Schulte | 18. Kp. |
| 8. Helmut Staarmann | 25. Kp. |
| 9. Werner Tinnemann | 19. Kp. |
| 10. Josef Nuxoll | 40. Kp. |
| 11. Aloys Möhlmann | 17. Kp. |
| 12. Torsten Schulte | 18. Kp. |

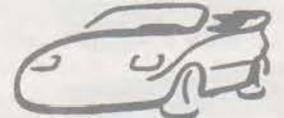
König Stefan Fischer, Minister K.-H. Schmidt und stellv. Präsident Rudi Wöhrmann wurden mit der Bataillonsnadel ausgezeichnet und sind somit Ehrenmitglieder des VII. Bataillons. Ex-König Hermann Niedfeld erhielt von seinem Nachfolger einen Verdienstorden.



Nach der Verleihung der Orden, Nadeln und Pokale wurde mit dem Ehrentanz von König Stefan und Königin Gisela Fischer und im weiteren aller Kompanievorstände der Tanz eröffnet. Eine besondere Überraschung hielt Oberstleutnant Kampers noch für Elisabeth Riebel-

mann um 0.00 Uhr bereit. Mit Beginn ihres Geburtstags überreichte er einen Blumenstrauß und ließ die Kapelle zu einem Ehrentanz aufspielen. Um diese Zeit war der Bataillonsball aber lange noch nicht zu Ende und es wurde bis in den frühen Morgen getanzt.

- Soforteinbau von Front-, Heck- und Seitenscheiben
- LKW & Bus Verglasung
- Rahmenrichtbank mit elektronischer Vermessung
- Schilder & Fahrzeugbeschriftung



Autoglas + Unfallinstandsetzung

Langweger Straße 3 · 49393 Lohne · Tel. 04442/5370 Middendorf GmbH

Zur Linde

Happy Hour

Do. 19.00 - 20.00 Uhr
zwei Getränke für einen Preis
(ausgenommen Cocktails)

49393 LOHNE · Lindenstraße · Tel. 0 44 42 / 80 39 08

BdV Lohne feierte Weinfest



Am Samstag, 19. 10. 02 feierte der BdV Lohne sein alljährliches Weinfest. Die 1. Vorsitzende Anita Albacht konnte bei „rechts ran“ über 80 Gäste u. a. aus Dinklage, Goldenstedt und Cloppenburg begrüßen.

Auch der Kreisvorsitzende Horst Limke feierte mit. Neue Weinkönigin wurde Irmgard Trapp mit ihrem Gefolge Vera Kurzer, Gretel

und Paul Rossband, dem Ehrenvorsitzenden.

Sie lösten den bisherigen Weinkönig Günter Kathmann ab. Auch nach der Ausgabe der Tombola, die Dank der Lohner Spender auch diese Jahr wieder recht vielseitig war und deren Erlös für die Alten- und Krankenbetreuung verwendet wird, wurde weiter bei toller Stimmung gefeiert und getanzt.

Lern- und Sprachschule

Arkenau

Wir sind seit 15 Jahren für Ihre Kinder da

Ihr Kind hat Probleme in:
Mathe / Deutsch
Englisch / Französisch
Latein
kaufmännische Fächer

Wir bieten Ihnen intensive Betreuung zu fairen Preisen

- Nachhilfe im Einzel- und Kleinstgruppenunterricht
- Hausaufgabenhilfe
- Sprachkurse für den Beruf in kleiner Gruppe

Tel. 04442 / 937 444

PROFIKIDS

Computerschule für Kinder

Computerunterricht in Kleingruppen

- Individuelle Betreuung
- Altersgleiche Gruppen
- Altersgerechter Unterricht
- Einstieg jederzeit möglich

arsmedia

Die Computerschule
Einsteiger- und Profikurse in:

- Word, Excel, PowerPoint, Outlook, Access
- Internet, HTML, FrontPage

Lindenstr. 18, Lohne

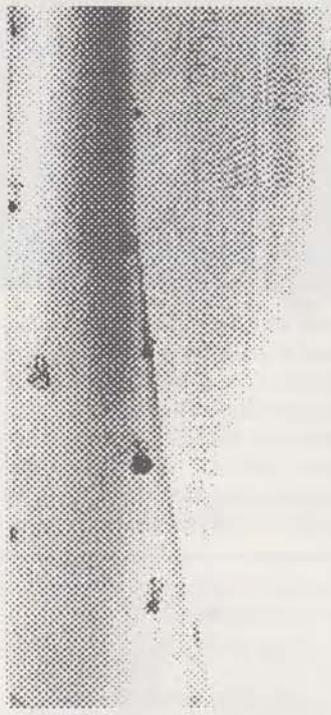
Wer wo was wann

Wohn-Textilien

H. Philipper

49393 Lohne · Deichstraße 14
Tel. 0 44 42 - 45 91 · Fax 45 32

10 Jahre Gardinenfachgeschäft Philipper



Am 5. November feierten die Inhaber Heiner und Lisa Philipper mit Kunden, Freunden und Bekannten den 10. Geburtstag.

Die freundliche Ausstattung in dem locker durch verschiedene Ebenen aufgeteilten Gardinenfachgeschäft bietet dem Interessierten am 9. und 10. November 2002 eine große Tischdeckenausstellung. Die Ausstellung ist auch nach diesem Termin weiterhin im Hause Philipper zu besichtigen.

Zum großen Angebot der Fa. Philipper gehören Dekorationsstoffe und Stores namhafter Hersteller wie Kobe, Rasch, Interieur, Esprit, Club Creation, Kupferroth, Cordima usw.

Tischdecken und Kissen für den gesamten Wohnbereich in allen gängigen Größen sowie Porzellan von „ESPRIT“ bietet das Fachgeschäft an.



Sonnenschutzartikel wie Jalousetten, Plisseeanlagen und Lamellenvorhänge für den Privat- und Objektbereich, runden das breitgefächerte Programm ab. Sollte einmal ein Artikel nicht in passender Größe oder Form erhältlich sein, sind Sonderanfertigungen natürlich möglich.

Die Beratung des Kunden steht im ganz besonderen Maße im Vordergrund. H. Philipper und seine qualifizierten Mitarbeiter können Ihnen bei allen Fragen rund um die Ausstattung Ihres Wohnraumes hilfsbereit und freundlich Auskunft geben. Auch der Gardinenwaschservice wird selbstverständlich von der Fa. Philipper ausgeführt.

Zum Geburtstag wurde das Gardinenfachgeschäft besonders stimmungsvoll dekoriert und Sie finden in Anbetracht des

nahenden Weihnachtsfestes eine Ausstellung wunderschöner Weihnachtsdecken und Accessoires.

Heiner und Lisa Philipper und das gesamte Team von Wohn-Textilien Philipper bedankt sich bei allen Kunden, Freunden und Bekannten für das ihnen in diesen Jahren entgegengebrachte Vertrauen.



Patricia Schröder in der Bücherei St. Gertrud

Die bekannte Kinder- und Jugendbuchautorin war zu Gast in der Bücherei St. Gertrud

Am Donnerstag, dem 24. 10. 02 waren je zwei Klassen der Ketteler- und Gertrudenschule eingeladen, die Schriftstellerin Patricia Schröder live zu erleben.

Die 42jährige, sehr sympathische Autorin, die eigentlich Textdesign studierte und sich nach der Geburt ihrer beiden Kinder neu orientierte, war einigen Zuhörern als Schreiblerin schon bestens bekannt. Mit ihren frechen, witzigen aber auch Problem bespickten Teenagerserien spricht sie vor allen Dingen immer wieder Mädchen an. Patricia Schröder schreibt eben gerne für Mädchen und zum Thema „Erste Liebe“ mit allen damit verbundenen Freuden und Nöten. Spiel wie „Riesenterz mit Schwesterherz“, „Sophie-Total verknallt“ oder „Beste Freundin-Blöde Kuh“ sind bei jugendlichen Lesern ab 10 Jahren voll im Trend.

Das ausgewählte Buch dieser Leser ist aber durchaus auch ein spannendes und witziges Buch für Jungen. „Josie und die falschen

Vögel“ ist ein fantastischer Kinderkrimi, in dem sich das Mädchen Josie immer dann in einen Wellensittich verwandelt, wenn es das gefälschte „Vogelembem“ einer bekannten Markenfirma sieht. Aber wer hat diese gefälschten Embleme auf die T-Shirts und Hosen gesetzt? Josie muss das herausfinden, um wieder normal leben zu können.

Patricia Schröder begann ihre Lesung mit einem Experiment: Zwei Schüler sollten mit verbundenen Augen einen Vogel malen. Damit hatte sie die Aufmerksamkeit der Schüler schon auf ihrer Seite. Das Ergebnis war beeindruckend. Die Zeichnungen konnten eindeutig als Vogel erkannt werden.

Um die dann folgende Lesung aufzulockern, stellte die Autorin immer wieder Fragen zu dem Gelesenen. Sie unterhielt sich mit den Schülern und bezog sie in die Geschichte mit ein. Dadurch erfuhren sie eben auch etwas über



Die Buchautorin mit den Mitarbeitern der Bücherei St. Gertrud. V. l. Alexandra Trumme, Annette Tillesch, Patricia Schröder, Frau Bornhorst

Schröders Lieblingsbücher (Die Pfeffermiezen), wie sie zum Schreiben kam (der Autor Christian Bieniek ermutigte sie, mit dem Schreiben zu beginnen), wann sie mit dem Schreiben begann (vor 7 Jahren) und wer sie inspiriert (ihre beiden Kinder). Als die Frage kam: „Wie lange brauchst du für ein Buch?“, wurde die Lesung dann für einige Schüler zur Mathestunde. Die Autorin antwortete: „Ich brauche für eine Seite eine

halbe Stunde und schreibe höchstens 4 Stunden am Tag. Wie lange brauche ich für ein Buch von 90 Seiten?“ Alle Zuhörer rechneten eifrig mit. Die Antworten fielen dann aber sehr unterschiedlich aus. Mit Patricia Schröder war wieder eine Schriftstellerin in der Bücherei, die begeisterte SchülerInnen für sich gewinnen konnte und sicherlich den einen oder anderen anregte, wieder einmal ein Buch selbst zu lesen.

III. Bataillon mit neuer Bataillonsfahne



Im Abendgottesdienst am 2. November wurde in Anwesenheit aller Kompanievorstände des III. Bataillons mit Bataillonskommandeur Major Bernard Gier und dem Vorstand des Schützenvereins Lohne unter Präsident Walter Meyer die neue Bataillonsfahne des III. Bataillons in der Pfarrkirche St. Gertrud gesegnet. Vor der Segnung stellten sich alle Schützenbrüder stolz mit der neuen Fahne zum Gruppenfoto.

Wohn-Textilien

H. Philipper

49393 Lohne · Deichstraße 14 · Tel. 0 44 42 - 45 91 · Fax 45 32

Besuchen Sie unsere
Weihnachtsdecken-Ausstellung

... in unserem Gardinenfachgeschäft in der Deichstraße



Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr

Sa. 09.00 - 13.00 Uhr



Lohner Schützen stellen etwas auf die Beine

Seit Tagen und Wochen laufen die Arbeiten am Schießstand des Schützenvereins Lohne e. V. von 1608 auf Hochtouren. Ein Weiterkommen der Arbeiten ist deutlich zu erkennen.

Nachdem Präsident Walter Meyer und seine Vorstandskollegen die Pläne des Umbaus und deren Finanzierung, auf vielen Kompanie- und Bataillonsversammlungen und der Generalversammlung dargestellt hatten, erhielten sie von allen Seiten Zuspruch und Zusagen von Schützen aller Ebenen. Dieses Projekt, welches ohne Aufnahme von neuen Drittmitteln entstehen wird, wurde somit in Angriff genommen. Die Zahl der tatsächlichen Schützen, die diese

viele Arbeit dann im Herbst in Angriff nahmen und das Projekt auch finanziell unterstützten, war eher geringer als zugesagt ausgefallen. Aber mit fortschreiten des Gewerkes finden sich immer mehr Helfer ein und unterstützen diese sinnvolle Arbeit. Am Wochenende 25. und 26. Oktober war es dann soweit. Viele helfende und zupackende Hände erstellten ein neues Dach. In teilweise strömendem Regen und Sturm setzten Schützenbrüder, auch des Vorstandes, einen Dachstuhl und am Samstag das Metalldach über das alte Dach, durch das es in der Vergangenheit schon des Öfteren durchgeregnet hatte. Wenn der Arbeitseifer die-



ser bisherig arbeitenden Schützenbrüder weiter so anhält und noch andere Schützen mit ihrer für Lohner Schützen bekannten Hilfsbereitschaft hinzukommen,

können sicherlich bald alle Schützen und auch Gastschützen in einem zeitgemäßen und modernen Schießstand ihre gute Leistung zum Besten geben.

Das IV. Bataillon mit neuer Führung

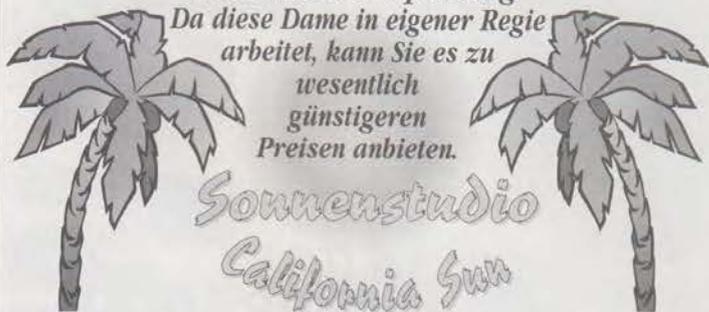
Nach 25-jähriger Tätigkeit hat der bisherige Bataillonskommandeur Oberstleutnant Dumstorff sein Amt zur Verfügung gestellt. Ebenso kandidierte sein noch länger im Amt befindliche Adjutant Hauptmann Bernd Meistermann nicht wieder. Meistermann war 37 Jahre im Ehrenamt. In einer Vorstandsversammlung des IV. Bataillons, bei dem die Vorstandsmitglieder Präsident Walter Meyer, Kassierer Werner Vornhagen und stellv. Schriftführer Otmar Riebelmann anwesend

waren, wurde Helmut Osterhus, bisher Hauptmann der 39. Kompanie „Sandhasen“ zum Bataillonskommandeur gewählt. Zu seinem Adjutanten ernannte er Günther Möhlmann, bisheriger Feldwebel der 22. Kompanie „Poggenstadt“. Auch nach 37 Jahren wird Josef "Dr." Elsen das Ehrenamt des Bataillonschriftführers und -kassierers weiter ausführen. Ihre Ernennungen erhielten die Neugewählten auf dem Bataillonsball des IV. Bataillons am Samstag dem 26. Oktober.



Ab Ende November kommt zu uns eine hochqualifizierte Pigmentiererin in Sachen Permanent-Make up und Faltenunterspritzung.

Da diese Dame in eigener Regie arbeitet, kann Sie es zu wesentlich günstigeren Preisen anbieten.



Küstermeyerstraße 9 · 49393 Lohne · Tel.: 0 44 42/92 10 43

Behrens MAKLERBÜRO GMBH

PREISWERTER VERSICHERUNGSSCHUTZ

Gerhard Zielasko
Versicherungsfachmann BWV



Lohne

... rufen Sie mich an!

92 12 66

Stark ... in großen Größen

... 46-70, 23-36, 88-130, 51-75 und M-7XL



Mittags durchgehend geöffnet!

Parkplätze in der Tiefgarage

Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. + Fr.
8.30 - 18.30 Uhr
Do. 8.30 - 20.00 Uhr
Jeden Sa. bis 16.00 Uhr

Das größte Herren-Bekleidungs Haus in Südoldenburg

LAMMERS

Lohne - Bassum - Sulingen

www.mode-lammers.de



Kolping mit neuem Vorstand

Josef Schlarmann weiter Vorsitzender - Besonderer Dank an Martin Becker

Lohne – Die Neuwahl des Vorstandes stand kürzlich im Mittelpunkt der Generalversammlung der Lohner Kolpingsfamilie St. Gertrud im Adolf-Kolping-Haus.

Dabei wurde der bisherige Vorsitzende Josef Schlarmann von den 48 anwesenden Kolpingmitgliedern ebenso für weitere drei Jahre einstimmig im Amt bestätigt wie sein Stellvertreter Albert Sieve.

Zu neuen Mitgliedern des Vorstandes wurden Gertrud Arlinghaus als Schriftführerin sowie Heiner Busche als Kassierer gewählt. Dem Vorstand der Kolpingsfamilie gehören weiter Präses Kaplan Hermann-Josef Lücker, Vizepräses Hubert Hesselfeld und als Sachgebietsleiter Martin Becker, Helmut

Fortmann sowie Maria und Martin Hodes an. Zum Vorstand gehören auch die Leiterinnen der Kolpingfrauen und der Gruppe „Junge Erwachsene“, Ulrike Bröring und Bärbel kl. Stüve.

Den bisherigen Vorstandsmitgliedern Ulla Gasche und Josef kl. Bornhorst dankte der Vorsitzende mit einem Geschenk. Ein besonderer Dank erging aber an Martin Becker, der nicht nur 15 Jahre als Kassierer für die gesamte Kolpingsfamilie tätig war, sondern davor schon fast zehn Jahre im Jungkolping für die Kassengeschäfte zuständig war.

Im Tätigkeitsbericht ging Vorsitzender Schlarmann auf die zahlreichen Aktivitäten der Lohner Kol-

pingsfamilie ein. Religiöse und politische Themen standen dabei ebenso auf dem Programm wie Betriebsbesichtigungen, Ausflüge und gesellige Zusammenkünfte.

Mit dem Besuch der bisherigen Veranstaltungen zeigte sich der alte und neue Vorsitzende überwiegend zufrieden und dankte den Mitgliedern für deren aktive Beteiligung. Gleichzeitig bat er um Anregungen und Wünsche für das Jahresprogramm 2003, über das der Vorstand in seiner nächsten Sitzung am 7. November 2002 diskutieren wird.



Der neue Vorstand der Lohner Kolpingsfamilie St. Gertrud (v. l.): Albert Sieve, Josef Schlarmann, Kaplan Hermann-Josef Lücker, Ulrike Bröring, Martin Becker, Maria und Martin Hodes, Gertrud Arlinghaus, Hubert Hesselfeld und Heiner Busche. Es fehlen Helmut Fortmann und Bärbel kl. Stüve.

Bilder der Erinnerung

Eine Begegnung mit Joseph Andreas Pausewang

Freitag, 29. 11. 2002, 19.00 Uhr
Rathaus Lohne, Ratssaal.

Der diesjährige Themenabend des Freundeskreises Luzie Uptmoor e. V. Lohne ist dem Maler Joseph Andreas Pausewang (1908-1955) gewidmet. Der aus Mittelwalde/Grafschaft Glatz in Schlesien stammende Künstler kam 1947 nach seiner Entlassung aus englischer Gefangenschaft zu seiner Familie, die nach der

Vertreibung aus Mittelwalde in Lohne eine Bleibe gefunden hatte. Pausewang, der in Berlin und München studierte, hatte sich dem Impressionismus verschrieben. Landschaften, Porträts und religiöse Motive bilden den Schwerpunkt seines Werkes. Sein Anliegen als Mensch und Künstler war es, die Vergangenheit lebendig zu halten, um eine glückliche Zukunft „im Werte der Heimat“ zu gestalten.

Bilder der Erinnerung des Künstlers an Mittelwalde, aber auch an Krieg, Vertreibung und Flucht und das Leben danach werden Gegenstand des Diavortrags von Dr. Ruth Irmgard Dalinghaus und Alfred Weghoff sein, der musikalisch von Martina Binnig, Querflöte, umrahmt wird.

Gleichzeitig wird im 2. Obergeschoß des Rathauses eine Ausstellung mit Werken von Joseph An-

dreas Pausewang eröffnet, die noch bis zum 10. 01. 2003 während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden kann.





**BMC
MENKE GMBH**

BRITISH MOTOR CARS

INDUSTRIESTRASSE 3 • 49393 LOHNE

TEL. 0 44 42 - 80 04 40
FAX 0 44 42 - 80 04 44



Feit 1923

Malereibetrieb HEINER SILIES

Ihre erste Adresse für:

kreative Maltechniken

Malerarbeiten aller Art

Bodenbelagsarbeiten

Beschriftungen

Tel. 0 44 42 / 15 21

Clemens Nordlohne

Inh. Josef Kreymborg



Sanitär
Heizung
Klempnerei

Bleichstraße 1 • 49393 LOHNE

Tel. 0 44 42 / 92 10 37
Fax 0 44 42 / 92 10 39

Der nächste
LOHNER WIND

erscheint am

11. Dezember 2002.

Anzeigen- u.

Redaktionsschluß ist der

2. Dezember 2002.

Weniger bezahlen – mehr Qualität

Wir führen Aktionsmodelle von:

- 500 Räder
- Ersatzteile
- Werkstatt

u. a. • Rabeneick • Herkules • Gazelle • BULLS • Pegasus etc.



beim neuen Kreisel

Industriegebiet
Lohne Nord

**fahrrad spezi
Hollenberg**



Fit und gesund durch den Herbst!

ANZEIGE

Welt-Diabetes-Tag am 14. November 2002

Unter dem Aktions-Motto „Seien Sie froh, dass Sie noch so gut zu Fuß sind!“ führt die Germania-Apotheke jetzt Blutzuckermessungen durch.

2-3 Million Bundesbürger leben mit Diabetes ohne es zu wissen. Und hier besteht die Gefahr, denn Diabetes kann, unerkannt, lebensbedrohend sein.

Keine Krankheit weist eine so dramatische Zunahme auf wie Diabetes, auch Zuckerkrankheit genannt. Zukunftsprognosen künftigen Zuwachsraten von bis zu 25 Prozent in den nächsten 2 Jahren an. Doch schon die heutigen Zahlen sind so erschreckend, dass ein zügiges Handeln angesagt ist. Mehr als 6 Millionen Menschen sind allein in Deutschland an Diabetes erkrankt. Schätzungen sprechen von einer zusätzlichen Dunkelziffer von 2 Millionen.

Von allen Diabetikern gehören rund 15 % zu den sogenannten Typ-1-Diabetikern, bei denen die Bauchspeicheldrüse keine Funktion hat. Diese Menschen leiden meist seit ihrer Geburt an

der Krankheit oder sie ereilt sie bereits in ihrer Jugend.

Der größere und somit auch bekanntere Teil der Diabetiker in Deutschland sind die Typ-2-Diabetiker. Diabetes Typ-2 ist zurückzuführen auf die Erscheinungen moderner Zivilisation. Mangelnde Bewegung, fettthaltige, ungesunde Ernährung, Übergewicht und auch Nikotin- und Alkoholkonsum sind die „besten“ Voraussetzungen zum Ausbruch der Krankheit! Die Folgen können drastisch sein. Mehr als 7000 Menschen erblinden jährlich als Folge einer Diabetes-Erkrankung, 30.000 Diabetiker erleiden Amputationen.

Der Welt-Diabetes-Tag bietet Gelegenheit sich näher mit der Krankheit auseinander zu setzen. Bei guter Betreuung und entsprechender Lebensweise lässt sich nämlich mit der Krankheit leben. Die Germania-Apotheke in Lohne hat sich auf alles

spezialisiert was mit Diabetes zu tun hat. Sie gehört zur Gruppe der Diabetes Vital Schwerpunkt-Apotheken, in der sich bundesweit in kurzer Zeit rd. 600 Apotheken zusammengeschlossen haben. Ziel der gemeinsamen Aktivitäten ist es, dem an Diabetes erkrankten Menschen eine kompetente und umfassende Hilfe zu bieten.

Besonderer Wert wird hier auf Schulung und Weiterbildung der Mitarbeiter gelegt, denn nur eine gute Ausbildung ist ein Garant für eine qualifizierte Beratung des Kunden. Ein umfassendes

Diabetes-Sortiment und aktuelle Erkenntnisse sind für diese Apotheken selbstverständlich. Zum Welt-Diabetes-Tag am 14. November warten die Diabetes Vital Schwerpunkt-Apotheken mit einer Fülle von Dienstleistungen, Aktionen und Informationen rund um das Thema Diabetes auf, wie z. B. Blutzucker-Messungen, Fußinspektionen, Geräteführungen etc.

Erste Symptome von Diabetes sind ein intensives Durstgefühl, Müdigkeit, starkes Schwitzen, Bluthochdruck, beginnende Sehstörungen sowie Kribbeln bzw. Sensibilitätsstörungen in den Füßen.

Nutzen auch Sie jetzt die Blutzucker-Messaktion der Germania-Apotheke in Lohne.

Blutzucker-Testaktion zum Welt-Diabetes-Tag am 14.11.



Seien Sie froh, dass Sie noch so gut zu Fuß sind!

Jährlich werden allein in Deutschland ca. 30.000 Fuß- und Beinamputationen vorgenommen. Als Spätfolge von unerkanntem Diabetes.

Machen Sie jetzt bei uns den Blutzuckertest!
Damit Sie auch in Zukunft mit beiden Beinen im Leben stehen.

Kommen Sie zu uns in Ihre Diabetes Vital Schwerpunkt-Apotheke



www.diabetes-vital.de



GERMANIA
APOTHEKE

GERMANIA APOTHEKE

Brinkstraße 37 · 49393 Lohne

Tel. 0 44 42 / 9 31 30 · Fax 0 44 42 / 93 13 25

Das Studio
von Frauen für Frauen
jetzt wieder in Lohne!

Women Aktiv
Bittgang / Ecke Landwehrstr.
49393 Lohne

- keine Aufnahmegebühr
- kostenlose Trainingsplanerstellung
- gratis Mitgliedsausweis
- kommen Sie in ein unverbindliches kostenloses Beratungsgespräch
- individuelle Fitnessberatung mit Flexibilitäts- und Ausdauerstest
 - damit Sie Ihre persönlichen Fitnessziele auch erreichen können!

Weihnachtsangebot
ab 1. November 2002
(gültig im Nov. und Dez.)

Sie schließen bei uns ein Jahresabo ab und wir schenken Ihnen eine Sonnenkarte (Das Insel Studio) im Wert von 20 €.

Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Geschenkgutscheine
über Fitness bei uns erhältlich!

Lohne · Vogtstraße 8
Telefon 23 04

Lohne · Bittgang
Telefon 72 09 72

SONNEN STUDIO

Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein!

Aber auch drumrum stimmt's hier: Alles ist sauber und „appetitlich“ rein!



Wir freuen uns schon heute auf unseren nächsten Besuch!

TW (Tiefenwärme)
BW (Bodywrapping)
Creme + Molke
Wir sind im Internet erreichbar unter:
www-fit-and-sun-de.



Pilotprojekt
Fokus Mensch
der Realschule Lohne

Pilotprojekt „Fokus Mensch“ der Realschule Lohne

Die Vorbereitungen des Pilotprojektes „Fokus Mensch“ das vom 3. bis 7. März 2003

durchgeführt wird, beschäftigen schon seit einigen Wochen die betroffenen Schüler der Klassen 10b und 10d der Realschule. Aber ganz besonders sind schon die Klassenlehrer und die Fachbereichsmitgestalter Religion, Brigitta Bussmann (Fachleiterin kath. Religion), Wilfried Emke (Klassenlehrer 10b), Stefi Kreutzmann (Klassenlehrerin 10d und Konrektorin) und Werner Steinke (Fachleiter ev. Religion) seit Wochen mit der Vorbereitung in ihrer Freizeit beschäftigt.

Nach Darstellung der Medien sind die idealen Menschen jung, schlank, gesund, sportlich und finanziell sorgenfrei. Wo aber findet man solche Menschen? Aber ganz besonders wo bleiben die Menschen die nicht diesem Idealbild entsprechen, die Hilfe anderer benötigen weil sie behindert, krank oder alt sind? Dieser Frage gehen die Schüler

der Realschule seit Wochen ganz intensiv nach. Ein Projekt das bereits vorher von der Realschule ins Leben berufen worden ist, ist der Besuchsdienst der Schüler im St. Elisabeth-Haus.

Eine Frage die die Schüler ebenfalls seit einiger Zeit beschäftigt ist die um das eigene Leben. Jetzt sind die meisten von ihnen mit Gesundheit usw. ausgestattet. Was ist aber wenn sie verunglücken, schwer erkranken oder alt werden. Wer kümmert sich dann um sie und wie werden sie dann von der Gesellschaft angenommen. Möchte ich dann so behandelt werden wie viele der jetzt Kranken, Alten und Behinderten?

Eine Woche werden die 46 Schülerinnen und Schüler der beiden Klassen ihre Vormittage in einer von den nachfolgenden elf Einrichtungen verbringen:

Hier soll jeder einzeln, in Begleitung eines Tutors, seine Erfahrung mit Patienten oder Bewohnern der jeweiligen Einrichtung machen. Damit das Projekt, das bereits ein Jahr Vorbereitung beanspruchte, nicht ein Sozial-



praktikum nur mit einem anderen Namen ist, werden an den Nachmittagen, nach einem gemeinsamen Mittagessen, die Schüler sich in verschiedenen Arbeitsgruppen treffen und das Erlebte gemeinsam aufarbeiten und vertiefen. Dieses Projekt, welches kreisweit das erste dieser Art ist, wurde bereits in Göttingen angegangen. Beim Göttinger Projekt fehlte aber aus Sicht des Lohner Projekts, die

religions-pädagogische Nachbereitung. Hierfür stehen im März an den Nachmittagen Pastor Norbert Bleker, Kaplan Hermann-Josef Lücker und Pastorin Annemarie Testa-Klaaßens zur Verfügung. Weiter begleitet wird das Projekt „Fokus Mensch“ dabei auch vom Bund der deutschen katholischen Jugend, dem evangelischen Kreisjugenddienst und dem Landes-Caritasverband für Oldenburg.



Warm eingepackt! Am 4. Oktober 2002 wurde die 1. Mannschaft von Blau Weiß Lohne von Ralf Franke, Hauptagentur der Hamburg-Mannheimer Versicherung aus Lohne, winterfest gemacht. Die Spieler erhielten einen Sweeter passend zu den Trikots, der Trainer- und Betreuerstab wurde zudem mit Thermojacken ausgestattet. Wir freuen uns auf eine heiße Saison mit BWL.

HIFI - TV - Video - Computer

L&S
Der Spezialist

immer für Sie da!
<http://www.masters-online.de/LS>

Langhorst & Bandhoff
Meyershofstr. 2 Lohne
Tel. 04442/1700

Masters

Lohne, gegenüber der Post - Telefon 1700

Ludger Sieve

HEIZUNG KLIMA SANITÄR

49393 Lohne · Jägerstr. 104 · Tel. 0 44 42/7 24 77



Sucht im Alter

"Sucht im Alter - ein Thema?" lautet ein Vortragsabend der Familienbildungsstätte am Dienstag, 26. 11. 02, um 19.30 Uhr. Hierbei soll der These nachgegangen werden, dass alte Menschen ebenso von Drogenabhängig betroffen sind wie junge - nur anders. Die Alterspsychologin Hannelore Tüpker wird der Frage nachgehen, wie können wir im Umgang mit alten Menschen erkennen, ob eine Suchterkrankung vorliegt oder nicht? Und wie sollen wir mit einer vorhandenen Erkrankung umgehen und welche Möglichkeiten der Hilfe für drogenabhängige alte Menschen gibt es?

Anmeldungen werden erbeten unter 04442/93400.

Tanken rund um die Uhr

per Karte oder Geldscheinautomat
Wass ⇒ per EC-Karte!

Benzin Super

Super Diesel

Weiterhin liefern wir zu äußerst günstigen Preisen:
Heizöl EL (DIN 51603)
Diesel mit Additiven (DIN EN 590)

**Mineralöl-Vertrieb
Ludger Brämswig GmbH**

Daimlerstraße 2 · 49393 Lohne
Telefon (0 44 42) 9 25 10
Fax (0 44 42) 9 25 14

Lohner Gastlichkeit

Grünkohl- und Wildzeit

Von allen Kohllarten ist Grünkohl der anspruchsloseste. Sein entscheidender Vorzug ist die Frosthärte, so dass sogar im Winter geerntet werden kann.

Der Grünkohl, auch Braunkohl oder Krauskohl genannt, ist ein hauptsächlich in Norddeutschland bekanntes heimisches Kohlgewächs mit langen krausen Blättern, die rund um einen holzigen, bis 60 cm hohen grünen Stamm wachsen. Nur die Blätter werden in der Küche verarbeitet. Die beste Zeit für Grünkohl ist Dezember und Januar.

Grünkohl hat einen kräftigen Kohlgeschmack, der durch Frostwirkung noch verstärkt wird. Er enthält viel Vitamin A, aber auch Vitamin B und C sowie große Mengen Kalium, Calcium, Phosphor und Eisen.

Die Blätter des Grünkohls werden grob gehackt und dann

gekocht oder in Fett, besonders gerne in Gänseschmalz, geschmort.

So bereitet man den etwas störrischen Kohl fürs Kochen vor: An den Strunkenden das Gemüse festhalten und die Blätter mit der Hand abstreifen. Die groben Blattrippen mit einem scharfen Messer entfernen und den Grünkohl sehr gründlich waschen, da sich Insekten gern in den krausen Blättern verkriechen. Die Grünkohlblätter etwa 5 Minuten in sprudelnd kochendes Salzwasser tauchen. Das Gemüse mit einer Schaumkelle herausheben und in eiskaltem Wasser abschrecken. So behält der Kohl seine kräftig grüne Farbe. Außerdem verkürzt das Blanchieren die Garzeit und hilft, wertvolle Vitamine zu schonen.

Grünkohl kommt meistens gerupft in Beuteln oder Netzen à 1 – 2 Kilogramm in die Gemüse-



abteilungen der Supermärkte oder auf Wochenmärkte. Hin und wieder erhält man ihn auch als Staupe. Beim Einkauf darauf achten, dass der Kohl feste, dunkelgrüne Blätter hat. Sind seine Blattspitzen bereits gelb, ist er zu lange gelagert.

Zum Aufbewahren legt man frischen Grünkohl ins Gemüsefach des Kühlschranks. Er hält sich dort etwa eine Woche.

Wir machen das schon

REIFEN KAMPS.

Kraftfahrzeug-Reparaturen aller Art.

Ihr **GOOD YEAR** Partner

49413 Dinklage
Burgstraße 87
Telefon 0 44 43 / 10 61
www.reifen-kamps.de

die kleine Kneipe

Inh. Agnes Baumann

**Bei Agnes ist die
Grünkohl-Saison eröffnet.**

*Für Gruppen und Gesellschaften
servieren wir Ihnen Grünkohl mit
Pinkel und Kassler „wie bei Muttern“.*

Reservieren Sie rechtzeitig.

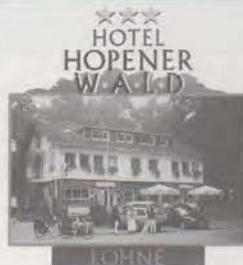
**Denken Sie schon jetzt an Ihre
Weihnachtstischreservierung.**

Bahnhofstr. 2 · 49393 Lohne · Tel. 0 44 42 / 7 22 38

Grünkohl mit Speck und Pinkel - (für 4 Personen)

1 1/2 kg Grünkohl, 2-3 Esslöffel Schmalz, 2 feingehackte Zwiebeln, 2 Esslöffel Hafergrütze, 1 Teelöffel Salz, 1 Teelöffel Pfeffer, 1 Prise Zucker, etwas Fleischbrühe, 4-6 Kochwürste, 4-6 Pinkelwürste, 250 g geräucherter Speck, 4 Scheiben Kasseler
Dann schmeckt er besonders würzig.

Die Grünkohlblätter ablösen, gründlich waschen und abtropfen lassen; Grünkohl mit kochendem Wasser überbrühen, grob hacken; die Zwiebeln in heißem Schmalz andünsten; darüber Grünkohl, Hafergrütze und Gewürze schichten; Brühe hinzufügen, 10 Minuten kochen lassen, dann gut durchschütteln; Kasseler und Speck hinzugeben, in fest zugedecktem Topf 2-3 Stunden sanft schmoren lassen; in der letzten Stunde Pinkel und Kochwürste dazugeben Fleisch und Würste herausnehmen, auf einer Platte anrichten; Grünkohl noch einmal abschmecken, in einer Schüssel anrichten
Als Beilage werden Salzkartoffeln gereicht.



Das Haus mit familiärer Atmosphäre für Tagungen, Feierlichkeiten aller Art oder ein verlängertes Wochenende

Kohl- und Wildessen

– für Gruppen bis 50 Personen –
Um Anmeldung wird gebeten.

Hotel Hopener Wald

Burgweg 16 · Lohne
Tel. 0 44 42 / 93 64 - 0 · Fax 93 64 - 33

Kutschen- u. Planwagenbau

Kohl- und Pinkel-Touren
für kleine und große Gruppen



Werner Bruns
Zur Freilichtbühne 19
49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 49 30

Die Kreativ- und Freizeitkünstler stellen wieder aus!

Als festen Vorweihnachtstermin sollte man die Ausstellung der Kreativ- und Freizeitkünstler auf dem Hof Seggewisch in Märschendorf im Kalender anstreichen.

Alle Kunst- und Bastelinteressierten können die Werke der Künstler im November wieder bewundern und sich fürs Weihnachtsfest inspirieren lassen. Die Ausstellung auf dem Hof Seggewisch, Kaffeestraße 9 in Märschendorf hatte in den letzten Jahren großen Anklang gefunden.

Die Hobbykünstler laden Sie, Ihre Freunde und Familie ganz herzlich zu einem Besuch ein. Der Interessierte findet hier in



Ein kleiner Ausschnitt der Ausstellung aus dem Jahr 2001, in dem Hof Seggewisch in Märschendorf

diesem Jahr: Krippen, Floristik, Collagen, Tonarbeiten, Holzfiguren, Vogelhäuser, Scheren-

schnitte, Porzellanmalerei, Tischdecken, Edelsteinschmuck, Intarsien, Holzla-

ternen und Specksteinarbeiten. Ebenfalls wieder dabei sind: Portraits, Kinderkleidung, Glückwunschkarten, Körbe, Imker, Patchwork, Puppenkleidung, Kerzen, Kreuze und Uhren, Holzarbeiten und Holzschnitzereien.

Selbstverständlich können Sie auf dem Hof ebenfalls wieder Kaffee und Kuchen genießen.

Die Ausstellungszeiten sind von:

Donnerstag,	21.11.2002 von 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag,	22.11.2002 von 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag,	23.11.2002 von 14.00 – 18.00 Uhr
Sonntag,	24.11.2002 von 11.00 – 18.00 Uhr

Jetzt noch persönlicher: Allianz Autoversicherung.



**Andreas
Donner-Niemann**

Hauptvertretung der
Frankfurter Vers. AG

Alte Carumer Straße 1

49393 Lohne

Telefon (0 44 42) 73 01 70

Telefax (0 44 42) 73 01 71

Mobil (01 73) 9 21 01 00

<http://vertretung.allianz.de/andreas.donner>

e-mail: andreas.donner@allianz.de

Autotyp, Alter des Fahrzeugs und gefahrene Kilometer pro Jahr – drei von mehreren Faktoren zur Berechnung Ihrer Autoversicherung. Unser Tarifsystem bietet genügend Spielraum für eine ganz persönliche Beitragsgestaltung.

**Sind Sie interessiert? Dann kommen Sie doch bei uns vorbei.
Hoffentlich Allianz versichert.**

Allianz 

Brieftauben-Schau am 7. Dezember 2002

Der Brieftauben-Zuchtverein „Heimatliebe“ Lohne veranstaltet am 07./08. Dezember eine Brieftauben-Schau.

Züchter aus Vechta, Dinklage, Mühlen, Lohne und Umgebung stellen ihre wertvollsten und schönsten Brieftauben in der Gaststätte „Rechts-ran“ aus.

Der Beginn der Veranstaltung ist um 15.00 Uhr mit der Siegerehrung der abgelaufenen Saison 2002. Im Anschluß daran erfolgt eine Brieftauben-Versteigerung und gemütlichem Beisammensein.

Die Siegerehrung der Ausstellung ist am Sonntag (08.12.02) um 11 Uhr.

Nach der abgelaufenen Saison, die von April bis September war,

sind Ausstellungen oder die großen Messen in Dortmund / Kassel beliebte Treffpunkte, um sich rund um den Brieftaubensport zu informieren oder um einfach darüber fachzusimpeln.

Der Verein bedankt sich schon jetzt bei den Züchtern und der Lohner Industrie und den Geschäftsleuten, für deren Unterstützung.

Audi A3, blaumetallic, Bj. 97, ca. 91 tkm, 125 PS, Armlöhne, Radio, CD-Wechsler, elektr. Glasschiebedach, elektr. Außenspiegel, 15" Alufelgen, Airbag + Beif., TÜV u. AU 04/04, VHB 9.800 €

☎ 0173/9789250 ab 14.00 Uhr



Reservierungen
Tel. 0 44 42 / 72 03 93
Märschendorf
Tel. 0 44 43 / 91 72 95

Die nächsten Termine auf dem Hof Seggewisch

21. - 24. 11. 02 Große Adventsausstellung der Hobbykünstler

11. 12. 02 ab 19.30 Uhr Adventsbüffet für kleine Gruppen (abends)

11. 01. 03 } Gemeinschaft-Grünkohllessen
15. 02. 03 } mit Musik und Tanz für alle

Jeden 2. Sonntag im neuen Jahr internationales
Frühstücksbüffet vom Feinsten.

- Nur auf Voranmeldung -



Zur Mühle

Essen & Trinken bei Stratmann

- Wintergarten und Clubraum in gemütlicher Atmosphäre für Gesellschaften aller Art.
- Kalte und warme Büffets (auch außer Haus)
- Ausrichtung Ihrer Veranstaltungen wie z. B. Zelt- oder Betriebsfeste etc.
- Familienfeiern aller Art

Brandstraße 94 · 49393 Lohne
Telefon 0 44 42 / 41 97 + 36 02
Telefax 0 44 42 / 30 04



Ankunft heißt auf lateinisch adventus, daher kommt der Name Advent. Ist es doch die in den christlichen Kirchen in den Wochen nach den vier Adventssonntagen vor Weihnachten festlich begangene Zeit der Vorbereitung und Erwartung der Ankunft Christi in der Welt. Westliches Kennzeichen dieser weihnachtlichen Vorbereitungszeit sind mancherlei, teilweise noch auf germanische Glaubensvorstellungen zurück-

zuführende volkstümliche Bräuche. Besonders weit verbreitet ist die Sitte der Adventskalender, -kränze, -lieder und -sänge, im bayerisch alemannischen Raum sind es mancherlei Maskenumzüge; vgl. auch -Andreastag, Barbarazweige, Lucia, Nikolaus und Thomastag. Ursprung der Adventzeit erstmals im 5. Jhd. im Gebiet um Ravenna (Italien) wurde Advent ansatzweise gefeiert. 1 Sonntag davor war der Vorberei-

tung Christi Geburt gewidmet. In Rom hielt eine Adventsliturgie erst im 6. Jhd. Einzug: Es wurde von Papst Gregor dem Großen die Adventsliturgie in ihren Grundzügen festgelegt. Er setzt erstmals die Zahl der 4 Adventssonntage fest. Die 4 Wochen sollen symbolisch auf die 4000 Jahre hinweisen, die die Menschheit nach kirchlicher Rechnung auf die Ankunft des Erlösers warten musste.

Nur schwer setzte sich dies durch, in Mailand bis heute gar nicht! Die Mailänder feiern noch heute die 6-wöchige Adventszeit! Obwohl im 13. Jhd. durch den Franziskanerorden die röm. Liturgie sehr verbreitet wurde. Durch die Übernahme gallischen Brauchtums war die Adventszeit

Lohne zum festlich

Trockengebilde und festliche Sträuße für jeden Anlass

Floristik Beuse

15. und 16. November 2002 Adventsausstellung

Benediktiner Straße 13 · 49393 Lohne · Telefon 04442/6152

Bäckerei & Konditorei



Josefstraße 13
49393 Lohne
Telefon 04442/3149



**RESTAURANT
SYRTAKI**
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN



Steinfelder Straße 2
49393 Lohne
☎ 04442/71790

**Griechische Küche und
Gastfreundschaft.**

Alle Speisen zum Mitnehmen!

**SANDRA
CATTAU**

Ihr Friseur

Keetstraße 38
49393 Lohne

Telefon
04442/72866

★ Lebkuchentorte ★

50 g Rosinen, 50 g Walnüsse, 10 g Hefe, 1/2 Tl. Zucker, 5 El. Schlag-
sahne, 1/4 Päck. (5 g) Pottasche,
125 g Zucker, 60 g Butter, 1 El.
1/2 Päck. Lebkuchengewürz,
125 g Zuckerrübensirup, abgerie-
bene Schale 1/2 unbeh. Zitrone,
250 g Mehl, 100 g Halbbitter-
Kuvertüre, 75 g abgezogene Man-
deln, 25 g rote Belegkirschen.

Rosinen waschen, gut abtropfen
lassen. Walnüsse grob hacken.
Hefe u. 1/2 Tl. Zucker verrühren.
Pottasche u. Sahne verrühren.
Fett, Zucker, Ei, Gewürz, ange-
rührte Hefe in eine Rührschüssel
geben, mit dem Handrührgerät
schaumig rühren. Sirup, Zitro-
nenschale, Mehl, Pottasche-
Mischung unterrühren, Rosinen
u. gehackte Nüsse zugeben, kurz
unterheben. Den Teig in eine
gefettete Springform streichen
ca. 30-40 min. bei 170°C backen.
Kuvertüre schmelzen, auf die er-
kaltete Torte streichen, mit Man-
deln u. Belegkirschen verzieren.

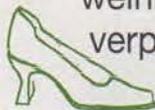
SCHUHE • TASCHEN

Damenschuh-

Mode

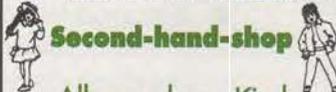
in großer Auswahl

weihnachtlich
verpackt und
viele
reduziert!



Heilmann
ITALIENISCHE SCHUHMODE
Lohne · Bahnhofstraße 7

Pustebblume



Second-hand-shop

Alles rund ums Kind
und Umstandsnode

Große Auswahl:
Kombi-Kinderwagen,
Baby Phone, Spielzeug,
Maxi Cosi u.v.m.

Bahnhofstraße 20
49393 Lohne
Telefon 04442/707454

**... WIR MACHEN
"DIE" BRILLEN!!**

LOOK!

Optik Weiss

**in Lohne
Vogtstraße**

Büchergalerie



**Bücher in
großer Auswahl!**

Lindenstraße 10
49393 Lohne

Telefon 04442/4944
Telefax 04442/4367

lädt ein en Advent



zur Buß- und Fastenzeit geworden. Papst Pius V. schrieb dann endgültig die römische Advents liturgie für die gesamte Kirche nieder.

Der 1. Adventsonntag ist ein beweglicher Festtag im Jahreskreis. Er ist der Beginn des Kirchenjahres.

Adventzeit beginnt mit dem 1. Sonntag nach dem 26. Nov.: Es ist der 4. Sonntag vor dem 25. Dez. Die Adventzeit endet immer mit dem 25. Dez. und enthält somit 4 Sonntage. Der Adventkranz – Ursprung des Kranzes: Schon aus der Antike kennen wir den Kranz als Siegeszeichen. Symbol für den keineswegs aussichtslosen Kampf des christlichen Menschen gegen das Dunkle des Lebens soll auch der mit vier Kerzen geschmückte Adventskranz sein. Diese schöne Sitte ist übrigens ein sehr junger vorweihnachtlicher Brauch, der noch zu Beginn unseres Jahrhun-

derts in vielen deutschen Familien unbekannt und keineswegs der Vorläufer des Weihnachtsbaums war. Geht man den Spuren der wenig mehr als hundertjährigen Geschichten des Adventskranzes nach, so stößt man auf den evangelischen Theologen Johann Wichern, den Begründer und Bahnbrecher der Inneren Mission, der 1833 in Hamburg-Horn das „Rauhe Haus“ gründete. In dieser Anstalt der Inneren Mission brannten um die Mitte des vorigen Jahrhunderts die ersten Adventsleuchter. Am 1. Advent des Jahres 1838 bezeugen die Tagebücher des jungen Wichern die Benutzung von kranzförmig aufgestellten bunten Wachskerzen für eine Andacht. Ab 1840 wurde im Rauhen Haus jedes Jahr im Advent eine Andacht gehalten. Dann versammelten sich alle Zöglinge und Pfarrer im Betsaal, Wichern erzählte von Advent und Weihnachten. Sie sangen auch viele Lieder. Weil jeden Tag eine Kerze angesteckt wurde, hieß die Andacht Kerzenandacht. Jeden Tag kam eine Kerze mehr hinzu. 24 Kerzen standen auf einem großen

Holzreifen, der an einem Kronleuchter aufgehängt war. Und jeden Tag wurde eine Kerze angezündet. An Weihnachten brannten alle 24 Kerzen. 1851, weil den Jungen dieser Holzreif mit den 24 Kerzen so gefiel, schmückten sie ihn noch mit Tannenzweigen, als Zeichen für das Leben. So hing vor über hundert Jahren im Rauhen Haus in Hamburg der erste Adventskranz. Allmählich hat sich die Sitte des Adventskranzes dann von Norddeutschland weiter verbreitet, zunächst gewiss mit den im Rauhen Haus ausgebildeten Hausvätern. Dieser Brauch wurde auch von evangelischen Familien fortan sofort übernommen. Nach dem 1. Weltkrieg hat u. a. die Jugendbewegung dem Adventskranz zu sei-

ner heutigen Verbreitung verholfen. 1925 hing 1 Adventkranz zum 1. Mal in einer katholischen Kirche in Köln mit 4 Kerzen, seit 1930 fortan auch in München. Dieser Brauch verbreitete sich bis heute weltweit. Um 1935 werden dann die ersten häuslichen Adventkränze auch kirchlich geweiht, so wie es bis heute Brauch ist. Das Licht ist ein Symbol für Hoffnung und die Abwehr des Bösen, und es vertreibt die Dunkelheit.

Für die Adventszeit wird ein Kranz aus Tannenzweigen gebunden, auf dem 4 Kerzen angebracht werden. Adventkranz - Gedicht: „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier, dann steht das Christkind vor der Tür.“

Lesen,
was in Lohne los ist!

LOHNER
Wind

Münsterländische
VERSICHERUNGSVERMITTLUNG

LVM Krankenversicherung

STIFTUNG
WARENTEST

Unternehmens-Urteil

SEHR GUT

Im Test: Sicherheit, Ertrag und Überschuß

von 27 Krankenversicherern

nur einmal „sehr gut“

STIFTUNG
WARENTEST

3/97

FINANZTEST

Tarif-Urteile

1,3 bis 2,6

Im Test: Krankenversicherungs-Tarife
für Angestellte, Selbständige und Beamte

Qualitätsurteile von 0,9 bis 5,5

12/01

FINANZTEST

Besser, günstiger,
eben privat.

Clemens Meyer
Vertretung der
LVM
Versicherungen

Versicherungsfachwirt
Nieberdingstr. 24 - 49393 Lohne
Tel. (0 44 42) 12 35 - Fax 7 32 14



Vitrine Haus der Geschenke

Vogtstraße 12 · 49393 Lohne · Tel. 04442/1631



Wir laden Sie herzlich zu unserer Adventsausstellung ein!

Am Samstag, 16. November 2002 von 8.30 bis 18.00 Uhr und
am Sonntag, 17. November 2002 von 10.00 bis 18.00 Uhr

Lassen Sie sich inspirieren von unserem weihnachtlichen Ambiente.



Wir zeigen Ihnen verschiedene Adventsdekorationen,
weihnachtliche Accessoires und vieles mehr.



Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.



Wir freuen uns auf Sie!



Blumen Engelmann



Landwehrstraße 43 · 49393 Lohne · Telefon (0 44 42) 14 25

★ ☆☆☆ *Lohne lädt ein zum
festlichen Advent* ★ ☆☆☆



**Tauchen Sie ein in
unsere Geschenkwelt!**

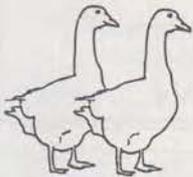
Wir laden Sie herzlich ein zu unserer
Adventsausstellung
am Samstag, 16. und
Sonntag, 17. November 2002

- ❖ Weihnachtstischdecken und -gestecke
- ❖ Eigen angefertigte Tischdecken für den festlichen Tisch
- ❖ Deko zur Weihnachtszeit
- ❖ Anregungen für Geschenkideen

Gerne informieren wir Sie auch über warme Daunebetten für die kalte Jahreszeit, mit den dazugehörigen Matratzen und Lattenrosten.

Für eine Aufwärmung mit Glühwein und Kaffee ist an beiden Tagen gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich die Familie



Heinz Stuke
Gänsezucht & Federbetten
Zerhusener Straße 22
49393 Lohne / Brockdorf

„Ernte Dank“ – einmal etwas anders

Kfd St. Josef spendet Erlös dem Sozialdienst kath. Frauen und Männer Lohne e.V. Aus einer anfänglich flüchtigen Idee wurde eine gute Sache. Die Überlegung war die, dass Frauen der "kfd St. Josef Lohne" (Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands) einmal von ihren "eingemachten Vorräten" etwas für einen Basar spenden könnten. Um das Ganze in die Tat umsetzen zu können, wurden Spezialitäten erstellt. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Un-

zählige Köstlichkeiten und andere selbstgemachten Artikel wurden auf diese Weise zusammengetragen. Im herbstlich geschmückten Pfarrheim fand dann am „Ernte Dank-Sonntag“ der Basar statt. Ein besonderer Dank geht an alle Frauen für ihren selbstlosen Einsatz. Danke sagen möchten wir auch Marlies und Stefan Heitlage, die von dem Verkauf ihrer leckeren Sachen den Beitrag von 300,00 € spendeten. Somit konnte die Summe von 2000,00 € dem guten

☆ **ArtGalerie** ☆

☆ Inh. Dipl. Ing. E. Krogmann ☆

☆ **Exklusiver
Advents- und
Weihnachtsschmuck** ☆

Brinkstraße 23 · 49393 Lohne
Telefon 0 44 42/33 11

HOLZENKAMP
HiFi · TV · Video · CD · Telekom

Marktstraße 29 - 49393 Lohne

Bang&Olufsen

Tel. 0 44 42/7 39 39-00
Fax 0 44 42/7 39 39-39

CD-Galerie

Handtaschen von:



Betty Barclay
ACCESSORIES

bags **Gabor**®

Medici®
FASZINATION IN LEDER

Voßmann Leder

49393 Lohne · Lindenstraße 1 · Tel. 0 44 42/91 00 75 · Fax 92 16 50

Gleitsichtgläser

Wellness für
Ihre Augen



PTIK
NORDLOHNE
Brillen & Kontaktlinsen

Marktstraße 1 · 49393 Lohne
Fon: 0 44 42 · 73 08 15
www.optik-nordlohne.de

Zweck zugeführt werden! Nun wurde die Spende an den Vorstand des SkFM Lohne e.V. übergeben. Das Geld wird nach dem Motto

„Frauen spenden für Frauen“ auch direkt an bedürftige Frauen weitergegeben. Gelegenheiten dazu gibt es auch in Lohne.



Ob Sie's glauben oder nicht

- Butterspekulationen
- Printen
- Spitzkuchen
- Buttervanillekipferl
- Knusperli
- Nusspangani
- Marzipankrokantstangen
- Mehlbolzen
- Stollenkonfekt
- Buttermandelspekulationen
- Nussprinten
- Butterstollen
- Pralinen über 10 Sorten
- Nussstollen
- Marzipanstollen
- Zimtsterne



*Alles selber gemacht
mit den besten Zutaten*

Café Eckhoff

49393 Lohne - Brinkstraße 6 - Tel. 1324
Küstermeyerstraße 3 - Tel. 72 08 78
Extra Markt - Tel. 1578

- Vorankündigung - Nikolausaktion der Kolpingfamilie St. Gertrud



Wer dieses Jahr einen Hausbesuch des Nikolauses wünscht, kann das an folgenden Tagen – unter der Telefonnummer 4452 im Kolpinghaus – anmelden.

Am Montag, 2. Dezember 2002
und am Dienstag, 3. Dezember 2002
von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Wegen der oftmals besetzten Telefonleitungen, kann man sich auch in dieser Zeit persönlich, im Adolf Kolpinghaus anmelden.

Wer Engelchen werden möchte, möchte sich bitte auch in dieser Zeit im Kolpinghaus vorstellen und anmelden!



Entspannung pur

Massage und Fußpflege

- Wellnessmassage
- Lymphdrainage
- Shiatsu
- Fußreflexzonen-therapie

Thomas Markmeyer

staatl. gepr. Masseur
und Bademeister

49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 73 85 23

Geschenkgutscheine zu Weihnachten!

Termine nach Vereinbarung

Abrechnung von
Privatrezepten möglich



Die Sterne stehen günstig!

Auf über 500 m² Gewächshausfläche haben wir für Sie Weihnachtssterne in allen Farben und Größen herangezogen.

- Unsere Minis **1,50 €**
- Unsere Midis ab **3,00 €**
- Unsere Maxis ab **5,00 €**
- Unsere Dreifarbigen ^{3 Pflanzen,}
verschiedene Farben, großer Topf ab **9,50 €**

Übrigens: Weihnachtssterne kann man auch schon vor dem 1. Advent verschenken.

Gärtnerei
und Floristik
Am Waldbad
Inh. Claus Citzler

Am Waldbad 9
49393 Lohne
Telefon
0 44 42 / 15 29

Hoher Besuch in Lohne

Unter der gut gelaunten Gruppe von Golfern auf dem Foto befinden sich zwei Gäste aus völlig verschiedenen Ecken der Welt: Pfarrer Ernst Halbe (2. v. l.) und Bischof Edward Adams (3. v. l.).

Ernst Halbe ist Pfarrer in Oldenburg/Bümmerstede. Vielen Lohnern dürfte er noch in Erinnerung sein aus der Zeit vor seinem Entschluß, Theologie zu studieren; damals war er Mitbegründer des Lohner „atka“-Kunststoffwerkes auf dem Riebel. Bischof Edward Adams kommt aus dem fernen Südafrika und wird hier nicht bekannt sein. Doch zwischen beiden Vertretern der Kirche gibt es eine verbindende - wenn auch inzwischen verstorbene - dritte Person: Pater Alfons Nordlohne aus Lohne. Pater Alfons verbrachte den

Großteil seines Lebens in missionarischem Dienst in Südafrika.

Ernst Halbe war eng befreundet mit „Pater Nordlohne“, wie er in Lohne immer noch heißt. Und im Verlaufe seiner häufigen Besuche in Südafrika lernte er durch ihn dessen dortigen Bischof kennen.

Edward Adams ist Bischof der Diözese Oudthoorn. Mit einer Fläche von ca. 400 x 900 km ist Oudthoorn etwa so groß wie die alte Bundesrepublik; sie ist eine der größten Diözesen Südafrikas, aber leider auch eine der ärmsten, wie Pfarrer Ernst Halbe berichtet.

Bischof Edward Adams kommt soeben von einem Katechetenkongress in Rom. Die Rückreise nach Südafrika nutzt er nun, um Freunde und Förderer in Deutschland persönlich zu besu-



(v. l.): Am Loch 18: Dieter Kleffmann, Pfarrer Ernst Halbe, Bischof Edward Adams, Heinz Dettmer, Bernd Sieverding (Foto: W. Zumbrägel)

chen. So auch Pfarrer Ernst Halbe in Bümmerstede.

Auch wenn der Vater des Bischofs ein einfacher „Fisherman“ war und der Bischof selbst ein gelernter Schmied ist, so ist er dennoch seit seinem 6. Lebensjahr begeisterter Golfer. Denn wie in fast allen Ländern der Welt haftet auch in Südafrika dem Golfen absolut nichts „Elitäres“ an, sondern das Golfspielen ist dort ein so gewöhnlicher Sport wie hierzulande das Fußballspielen oder - wie für die Kinder - das „Bolzen“ auf dem

Hinterhof. Nicht verwunderlich also, dass der Bischof der Geübteste im Flight war: Handicap 14(!). Davon gibt es in Lohne, Vechta und Thüle gerade mal eine Handvoll!

Pfarrer Ernst Halbe wußte von dieser Leidenschaft des Bischofs und bot ihm deshalb die Möglichkeit an, einmal auf einem richtigen Rasen(!) die berühmten 18 Löcher zu gehen. Spontan stellte man also in Lohne einen Flight zusammen, füllte ein Bag mit geliebtem Golf-Equipment auf - und ab ging's mit ihm „auf die Wiese!“.

Als Nichtgolfer übernahm Pfarrer Ernst Halbe dabei übrigens die Rolle des Caddie-Boys für den Bischof. Nicht gerade eine herausragende Rolle; aber er soll diese Aufgabe mit Humor und in christlicher Demut sehr gut erledigt haben. Wir wünschen beiden viel Erfolg bei ihrer Arbeit; besonders Bischof Edward Adams, der zur Zeit wieder mal seine ganze Energie einem großen Projekt für Kinder- und Jugendbetreuung seiner Diözese Oudthoorn widmet.

— Gregor —

KREYMBORG

GmbH

Heizung • Sanitär

In der Bergmark 29 • Tel. 0 44 42 / 92 13 37
49393 LOHNE

Der neue Citroën C3.

Das Leben ist schön.
Jetzt bei uns.

ab € 11.520,-



Solche Typen hat man einfach gern um sich. Weil sie sympathisch sind, weil sie einem viel Raum zum Wohlfühlen lassen und weil sie eine Menge Spaß machen. Wie der neue Citroën C3: außen kompakt, innen ganz groß; als 1.1 Benziner mit 44 kW (60 PS) und 1.4 Benziner mit 54 kW (73 PS) oder 1.4 HDI Diesel mit 50 kW (68 PS).



Küstermeyer Automobil GmbH

49393 Lohne · Meyerhof 9 · Tel. (0 44 42) 30 41 · Fax 7 24 00

www.citroen-c3.de

CITROËN

NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN



Münsterländische
VERSICHERUNGSVERMITTLUNG

Spitzenplatz für die LVM-Autoversicherung

STIFTUNG
WARENTEST
Beiträge der
LVM-Autoversicherung
besonders günstig
im Test: 82 Autoversicherer
11/2000 FINANZTEST

Die Stiftung WarenTest hat die Angebote von 82 Autoversicherern geprüft. Ergebnis: Nur neun Versicherer bieten besonders günstige Beiträge. Unter ihnen ist die LVM-Autoversicherung der einzige bundesweit tätige Anbieter mit Service vor Ort.

Clemens Meyer

Vertretung der
LVM
Versicherungen

Versicherungsfachwirt

Niederdingstr. 24 · 49393 Lohne
Tel. (0 44 42) 12 35 · Fax 7 32 14



Lustig ist das Zigeunerleben...!



Ein Paradestück der besonderen Art entstand beim Kutschen- und Planwagen-Besitzer Werner Bruns.

Schon immer war es ein Wunsch von Werner Bruns eine Kutsche ganz ausgefallener Art zu bauen. Alle Kutschen, die er bis jetzt gebaut hat und noch bauen wird, sind Unikate. Sie entsprechen den TÜV-Bestimmungen. Besonders muss gesagt werden, alles ein eigener Entwurf und Eigenbau. Allen Kutschen sieht man den Spaß und die Freude des Erbauers an. Nun hat er eine Kutsche kreiert, die bis zur

Fertigstellung einen langen und nicht immer einfachen Weg zurückgelegt hat. Manches Glas Bier und Korn hat geholfen, neue Ideen und Vorschläge zu fabrizieren. Freunde aus der Nachbarschaft, der Haßlinger-Club Drebber-Lohne, noch viele Freunde und Mitstreiter aus Nah und Fern bemühten sich Fakten zu schaffen und Überlegungen in die Tat umzusetzen. Noch während der Bauphase wurden Änderungen eingebaut, Sicherheit verstärkt, anderes wurde verworfen. Nur eins hat sich nicht geändert: ein

Zigeunerwagen musste und sollte es sein!!!!

Nun das Ergebnis:

14 Zigeuner können sich plazieren, Kutscher und Knecht eingeschlossen. Der Oberzigeuner und sein Gehilfe sitzen überdacht vorne, wo denn sonst! 8 Halunken sitzen im Inneren, die sogenannte Zigeuner-Bande. Diese ist durch eine Original-Kanonenofen zu beheizen. Der Ofen ist aber mehr dafür gedacht Suppen aufzuwärmen, Spiegeleier mit Bratkartoffeln zu kredenzen, Bockwürste und andere Speisen mundfertig

zu machen, aber nicht zu allerletzt für einen wärmenden Punsch und Grog zu sorgen. Türen und Fenster sind handgemacht, echte Sprossen, die Lichtenanlage entspricht ganz den Vorschriften, ist romantisch und heimelig. Kutschlampen mit Kerzen, eine Musikanlage, aber nicht nur das, eine Zapfanlage sorgt für gut gekühltes Bier. Die Fenster sind mit Gardinen gegen neugierige Blicke geschützt. Der Sitzkomfort entspricht ganz den Anforderungen der Zigeunersippe. Dicke Polsterauflagen sorgen dafür, dass sich ja keine roten Flächen am Gesäß bilden. Nebenan ist auch das Plumpsklo. Damit die Kutsche aber Fahrt aufnehmen kann wird sie von 2-3-4 Haßlingern gezogen, das Gewicht der Mitreisenden bestimmt das alles. Damit aber ein jeder weiß, woher die Sippe kommt, ist ein selbstgemaltes Frontschild mit dem Lohner Wappen angebracht.

Das Fazit:

Das Werk ist allen Beteiligten sehr, sehr gut gelungen, der Kutsche sieht man sofort den Stolz des Besitzers und seinen Freunden an. So kann man sich auch ein Denkmal setzen!

KAB Lohne fährt nach Dresden Spende für Behindertenwerkstatt

Beim Familienfest der Katholischen Arbeitnehmer Bewegung (KAB) Lohne kam durch die Tombola und einige Spenden eine Summe von 1500,- Euro zusammen. Dieses Geld wollte die KAB zweckgebunden überreichen. Also fuhr der Kassierer mit Ehefrau und einem zweiten Paar aus dem Vorstand nach Dresden zur Behindertenwerkstatt St. Josef und überreichte den Scheck dem Leiter, Herrn Antkowiak. Dort erfuhren sie auch, dass durch die Flutkatastrophe ein Schaden von ca. 6 Millionen entstanden sei und dass dies die erste Hilfe zum Aufbau ist. In der Werkstatt sind ca. 210 Behinderte beschäftigt und so war die KAB

erfreut, etwas helfen zu können. Die KAB Lohne bedankt sich bei allen Lohner Geschäftsleuten, die in diesem Jahr für die Tombola gespendet haben.

Der nächste Termin der KAB ist der Besinnungsnachmittag mit Kaplan Lückner am Samstag, dem 23. November. Er findet nicht, wie im Programmheft besprochen, im Adolf-Kolping-Haus statt, sondern im St. Elisabeth Haus, Marienstraße 4. Der Nachmittag beginnt um 15.30 Uhr und endet ca. gegen 17.30 Uhr. Anschließend besteht die Möglichkeit am Gottesdienst um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Gertrud teilzunehmen. Alle Mitglieder und Interes-

sierte sind herzlich dazu eingeladen. Es wird um Anmeldung gebeten bis Donnerstag, dem 21. November bei Aloys Espelage, Tel.: 7217. Ein weiterer Termin ist die Nikolausfeier im Adolf-Kolping-Haus am Sonntag, dem 08.12.02. Alle Mitglieder mit ihren Kindern und Enkelkindern sind

herzlich eingeladen zu kommen. Beginn ist um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Da die Kinder ein kleines Geschenk erhalten, bitten wir um Anmeldung bis zum Sonntag, dem 1. Dezember über die Vertrauensleute an Rainer Albers oder unter Tel.: 6436 (Böckmann).



Scheckübergabe an den Leiter der Behindertenwerkstatt. V. l.: Kassierer Rainer Albers, Leiter Herr Antkowiak, Mitglied des Festausschusses Heinz Olewicki

Lackier- und Restaurationsbetrieb



Heinrich Bröring
Gewerbering 4 a
49393 Lohne
Telefon 0 44 42/7 23 60

-  Qualitätslackierungen
-  Karosserieinstandsetzung u. Restauration
-  Karosserieteile-Fertigung
-  TÜV-Vorbereitung und -Abnahme
-  Hol- und Bring-Service



Liebe Lohner!
Das soll uns mal einer
nachmachen ...

Hose/Rock je 3,⁵⁰
bis 4 Falten

Ausgenommen Abend-, Leder- u. Pelzbekleidung

CITY WASH

Vollreinigung im Stunden-Service

Schnell durch Reinigung vor Ort

Lohne, Küstermeyerstraße 3

Textil-, Leder-, Teppichreinigung, Wäscheservice

Oberbettenwäsche **12,-**

**Freundliche Mitarbeiterinnen
gesucht! (Tel. 05 41/93 84 80)**

3 Ober-
hemden
fix und fertig
auf einem
Bügel für **4,-**

Wäschediens
5 glatte
Wäscheteile
schränktfertig **7,-**

Lohnensien



Die 1. Mannschaft von Grün-Weiß Brockdorf bedankt sich bei Norbert Anden von Kachel + Kamin für die neuen Trikots.

Der SV GW Brockdorf wählte auf der Generalversammlung einen neuen Vorstand



Oben links: Stefan Kl. Bornhorst (Stellv. Jugendleiter) Werner Lamping (stellv. Jugendleiter), Ralf Freude (Jugendleiter), Bernard Voth (Kassenwart).

Unten links: Alfred Kohl (Geschäftsführer), Helmut Pölking (2. Vorsitzender), Peter Süßmann-Dierken (1. Vorsitzender), Günther Brinkmann (3. Vorsitzender).



Die Damen 30-Mannschaft des TV Lohne bedankt sich beim Kosmetikstudio Sibel für die neuen Trainingsanzüge

Gut sortierte Auswahl
an **Vogelfutterhäusern**,
ständig in allen
Preislagen vorrätig.

Angelruten und den
passenden Köder
für jeden Anlass finden
Sie bei uns in unserer



großen
Angel-
bedarfsabteilung

RÜWE'S
GRÜNER GARTENMARKT

Gerberweg 3 · 49393 Lohne
Telefon 04442/1332

Arthur Müller **Optik** Vechta
Lohne
Barnstorf

perfektes Sehen:



individuell angefertigt,

KOMPLETT

€ 169,-

sph. 6 dpt cyl 4.0

Damen- oder Herren
PURITAN RANDLOS BRILLE
mit entspiegelten Einstärken-Kunststoffgläsern

Vechta Lohne Barnstorf

Grosse Str. 69
Tel. 0 44 41/35 55

Marktstraße 25
Tel. 0 44 42/40 94

Lange Straße 14
Tel. 0 54 42/23 39

E-Mail: info@arthur-mueller.de • www.arthur-mueller.de

Aktuelles vom Fischereiverein Lohne e.V.

Abangeln am Brägeler Baggersee

Am Samstag, dem 28. September 2002, trafen sich um 15.00 Uhr die Mitglieder des Fischereivereins Lohne zum gemeinsamen Hegefischen am Brägeler Baggersee.

Das Ziel eines Hege- und Kontrollfischens ist es, eine Verbutung der Gewässer zu verhindern und bei Bedarf die gefangenen Fischarten in andere Gewässer umzusetzen.



Fünf erfolgreiche Fischer: v. l.: Andreas Donner-Niemann, Uwe Wilmhoff, Markus Brinker, Thorsten Steffen, Carsten Becker

Kapitale Fänge

Im Vereinstech Hopfen wurde von Jürgen Sandvoß ein guter Hecht von über 2600 gr und 75 cm länge gefangen. Der Presse-

wart wird in unregelmäßigen Abständen die schönsten Fänge fotografieren und im Lohner Wind veröffentlichen.



Auch in den späten Abendstunden wurden wieder prächtige Karpfen gefangen.



Dieter Nuxoll beim sorgsamem umsetzen eines Karpfen, der beim Hegefischen gefangen wurde.

Geselligkeit wird im Verein groß geschrieben

Als Abschluss in diesem Jahr ist am 30. November 2002 ein gemeinsames Kohlessen mit Partner in unserem Vereinslokal „Rechts Ran“ geplant. Anmeldungen bitte bis 17.

November bei Gartenmarkt Rüwe, ☎ 1332. Wer auch Interesse an der Natur und der Fischerei hat, kann sich melden unter den Lohner Rufnummern ☎ 1451 oder beim Pressewart ☎ 720120.



Oftmals saß man nach dem Hegefischen mit Familienangehörigen in geselliger Runde zusammen. Alle Beteiligten fanden diesen Tag als gelungenen Abschluß.

Achtung Fischereiprüfung

Der Fischereiverein Lohne e.V. – in Zusammenarbeit mit dem Sportangelverein Vechta – führt ab dem 04. 11. 2002 immer am **Montag und Donnerstag** Schulungen für die Abnahme der Fischereiprüfung durch. Der Unterricht findet vom 04. 11. 2002 bis zum 16. 12. 2002 von 19.00 – 21.00 Uhr im Gasthaus Sgundek, Diepholzer Straße 91 in Vechta statt.

Die Prüfung wird am 21. 12. 2002 abgenommen. Schreibunterlagen sind mitzubringen.

Der oder die Teilnehmer müssen in diesem Jahr 14 Jahre alt werden.

Infos unter: Herr G. Sobold ☎ 04441/5757

Jetzt noch persönlicher: Allianz Autoversicherung.

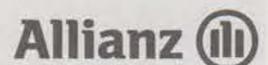


Andreas Donner-Niemann
Hauptvertretung der Frankfurter Vers. AG

Alte Carumer Straße 1
49393 Lohne
Telefon (0 44 42) 73 01 70
Telefax (0 44 42) 73 01 71
Mobil (01 73) 9 21 01 00
<http://vertretung.allianz.de/andreas.donner>
e-mail: andreas.donner@allianz.de

Autotyp, Alter des Fahrzeugs und gefahrene Kilometer pro Jahr – drei von mehreren Faktoren zur Berechnung Ihrer Autoversicherung. Unser Tarifsystem bietet genügend Spielraum für eine ganz persönliche Beitragsgestaltung.

Sind Sie interessiert? Dann kommen Sie doch bei uns vorbei. Hoffentlich Allianz versichert.



Janssen

HAARMODEN



Schulstraße 3
49393 Lohne
Tel. 0 44 42/35 77
www.Janssen-Haarmoden.de

Kanad. Tauwürmer 1,80
Dose €

Dose Maden € 0,60

Angelset
Rolle, Rute, Pose € 21,95

Zoo + Garten Landwehr GmbH
Brinkstr. 73 · 49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 92 62-0

Radrennen „Rund um den Aussichtsturm“

Sebastian Hannover gewann in eindrucksvoller Manier

Hervorragenden Sport sahen die ca. 800 Zuschauer auf dem 1,6 Kilometer Rundkurs beim 17. Internationalen Querfeldeinradrennen „Rund um den Lohner Aussichtsturm“. Mit fast 180 Meldungen für die 6 Rennen gab es einen neuen Teilnehmerrekord. Viele Nationalfahrer aus Belgien, Dänemark, Holland und Deutschland waren am Start, die dann auch erwartungsgemäß vorne in den Preisträngen auftauchten. Allein im Eliterennen 10 Fahrer mit Weltcuppunkten, das sagt einiges über die Qualität der Besetzung.

Im Auftaktrennen der Klasse U 15 war kein Fahrer der Radsportgemeinschaft dabei und im Seniorenwettbewerb mußte Ulrich Pulsfort nach einem Sturz aufgeben.

Klasse statt Masse dann im Frauenrennen. Wenn die Vorjahressiegerin und Weltmeisterschaftsachte Birgitt Hollmann aus Berlin Platz vier belegt, muß die Qualität gestimmt haben. Der holländischen Nationalfahrerin Ilona Meter lag der Kurs am besten und viele Zuschauer staunten über die unheimlich kraftvolle Fahrweise der zierlichen jungen Dame aus Groningen. Auf den nächsten Plätzen gab es erbitterte Positionskämpfe. Etwas überraschend, aber umso erfreulicher, der zweite Platz von Katrin Helmcke aus Hamburg, die den totalen Erfolg der Ausländerinnen verhinderte. In diesem Klassefeld hatte Ulrike Hannover erwartungsgemäß einen schweren Stand, belegte aber am Ende nach 8 Runden einen respektablen neunten Rang. Jochen Göttke-Krogmann und Alen Sumaher standen in der Jugendklasse U 17 als Lokalmatadoren am Start. Als Jahrgangsjüngster hatte es Alen in seinem ersten großen Rennen sehr schwer und mußte mit Platz 19 zufrieden sein.

Jochen Göttke-Krogmann kam nach schlechtem Start immer besser in Tritt, arbeitete sich stetig nach vorne und fuhr nach 7 Runden als Achter ins Ziel.

Ebenfalls ohne RSG Beteiligung lief das Rennen der Junioren (U 19). Hier gewann Nationalfahrer Benjamin Hill nach 11 Runden = 17,6 Kilometer knapp vor dem Herforder Finn Heidmann.

Das Hauptrennen des Tages zerterte den Verantwortlichen dann noch ein wenig an den Nerven. Erst 10 Minuten vor der eigentlichen Startzeit kam die dänische Nationalmannschaft angerauscht. Fast 2 Stunden hatten sie auf der Autobahn im Stau gestanden. Weiterhin mußten etliche Nachmeldungen aufgenommen werden, darunter klangvolle Namen und so schickte dann Lohnes Bürgermeister Hans-Georg Niesel das hochkarätige Fahrerfeld mit 15 Minuten Verspätung auf den Kurs. Mit einem Blitzstart eroberte sich zunächst Eric Baumann vom Team Köstritzer die Spitzenposition. Eine Woche zuvor war er bei der U 23 Straßenweltmeisterschaft im belgischen Zolder noch auf Medaillenkurs gewesen bevor ein Sturz alles zunichte machte. Am Aussichtsturm konnte der gebürtige Rostocker aber nur eine halbe Runde die Führung behaupten, dann kam die Zeit des Lokalmatadors Sebastian Hannover. Mit einem unheimlichen Tempo und gleichmäßig wie ein Uhrwerk zog von nun an der junge Lohner Nationalfahrer seine Runden.

Selbst als nach 3 Durchgängen der dänische Meister Kim Petersen bis auf 12 Sekunden heran kam, ließ sich der jüngere der Hannover Brüder nicht nervös machen. Petersen mußte seiner Gewalttatkade Tribut zollen und sich nun seinerseits der Angriffe von Gerben de Vries und Thomas Hannover erwehren.

Anfangs fuhr auch noch Henning Jaecks



Siegerehrung der Eliteklasse um den „Großen Preis der Stadt Lohne“. V. l.: Rennsprecher H.-D. Buthmann, Kim Petersen, Sebastian Hannover, Gerben de Vries und Bürgermeister H. G. Niesel

um die vorderen Plätze, aber im Laufe des Rennens fiel er zurück und wurde nach 16 Runden als Achter notiert.

Mit über einer Minute Vorsprung überquerte Sebastian Hannover als umjubelter Sieger den Zielstrich und hatte nur acht Gegner von einer Überwindung verschont. Sein Bruder Thomas lag eingangs der letzten Runde auf Platz fünf aber nur wenige Sekunden hinter Tommy Nielsen und Gerben de Vries. Experten trauten Hannover deshalb noch Platz drei zu, denn der RSG Mann ist für seine Finalattacken bekannt. Durch die vielen Überrundeten konnte er aber nicht seine Endschnelligkeit ausspielen und blieb auf Rang 5.

Thomas Asbreds fuhr sein erstes Rennen in der Eliteklasse und machte seine Sache sehr ordentlich. Direkt hinter dem Straßennationalfahrer Baumann kam er als Siebzehnter ins Ziel. Am 24. November geht es in Lohne am Grevingsberg mit dem Querfeldeinradsport weiter. Ab 10 Uhr werden die verschiedenen Klassen beim fünften Wertungsrennen um den Weser-Ems-Cup starten. Weitere Informationen hierzu erteilt H. Hannover, Tel. 04442/5114. Die Eliteklasse ist um 12 Uhr an der Reihe.

Ein weiteres großes Internationales Querfeldeinrennen veranstaltet die Radsportgemeinschaft am 5. Januar 2003 in Vechta.

Vereine, die finanziell nicht auf Rosen gebettet sind, zeigen sich sehr oft erkenntlich, wenn es um soziale Belange geht. So hatte der Bund Deutscher Radfahrer zu der Aktion „Radler

gegen die Flut“ aufgerufen, und die RSG wurde beim Aussichtsturm-Rennen in dieser Sache tätig. 1042,71 Euro kamen dabei zusammen.

Ergebnisse:

U 15 - Preis des Schuh- und Sporthauses Buschmann

1. Christian Scheffler SV Dasso
2. Nils Plötmer SSV Gera
3. Justus Tietze RC Kleinmachnow

Senioren - Preis der IG Metall

1. Steffen Lange RRG Osnabrück
2. Joh. Kirchof RT Köln
3. W. Plengemeyer RRG Osnabrück

Frauen - Preis der Gaststätte zur Mühle

1. Ilona Meter Holland
2. Katrin Helmcke Harvestehuder RV
3. Kathl. Vermeiren Belgien
9. Ulrike Hannover RSG Lohne-Vechta

U 17 - Preis der Firma Pöppelmann

1. Philip Walsleben RC Kleinmachnow
2. Christ. Pflingsten RC Kleinmachnow
3. Sascha Wagner RFC Rößbach
8. Jochen Göttke-Krogmann

19. Alen Sumaher RSG Lohne-Vechta

U 19 - Preis der Firma J+H Fahling

1. Benjamin Hill RG Hamburg
2. Finn Heidmann RC Endspurt Herford
3. Lukas Keller ESV Lingen

Elite - Preis der Stadt Lohne

1. Sebast. Hannover RSG Lohne-Vechta
2. Kim Petersen Dänemark
3. Gerben de Vries Holland
4. Tommy Nielsen Dänemark
5. Thomas Hannover RSG Lohne-Vechta
8. Henning Jaecks Team Lamonta/Lohne
17. Thomas Asbreds RSG Lohne-Vechta

Münsterländische
VERSICHERUNGSVERMITTLUNG

Spitzenplatz für die LVM-Autoversicherung

STIFTUNG
WARENTEST
Beiträge der
LVM-Autoversicherung
besonders günstig
Im Test: 82 Autoversicherer
11/2000 FINANZTEST

Die Stiftung WarenTest hat die Angebote von 82 Autoversicherern geprüft. Ergebnis: Nur neun Versicherer bieten besonders günstige Beiträge. Unter ihnen ist die LVM-Autoversicherung der einzige bundesweit tätige Anbieter mit Service vor Ort.

Vertretung der
Clemens Meyer
LVM Versicherungen

Versicherungsfachwirt
Niederdingstr. 24 - 49393 Lohne
Tel. (04442) 1235 - Fax 73214

Top-Shop

Direct

Frottierwaren
Bademäntel

Lohne
Im Gleisbogen 10
(Nähe Familia)

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch,
Donnerstag: 14.00-18.00 Uhr
Freitag: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00-14.00 Uhr

JURDZIK BEDACHUNG GmbH

Geschäftsführer Franz Deux · Dachdeckermeister

● Ziegeldach

● Flachdach

● Dachsanierung

Hirschweg 3 · 49393 Lohne

Telefon 04442/6481

Telefax 04442/2349



Heimatverein Lohne e.V.

Lohne zwischen Wiederherstellung und Neubeginn

1945 ein Epochenjahr in einer Phase des Übergangs

Lohne. - „Wohnungsverhältnisse: schlecht; Ernährungslage: gut; wirtschaftliche Verhältnisse: Betriebe bisher 1/4 wieder in Gang; Verkehrsverhältnisse: sehr schlecht; Verhalten der Truppen: gut; Verhalten der Bevölkerung zu den Truppen: gut; politische Lage: belanglos; Stimmung in der Bevölkerung: besorgt, bedrückt“.

Kurz und knapp war dieser Lagebericht des Lohner Bürgermeisters Franz Zerhusen vom 31. 07. 1945 an den Landrat in Vechta, den Professor Dr. Joachim Kuropka eingangs seines Vortrages zum Thema „Neuordnung 1945 – eine Stunde Null?“ präsentierte und zu dem Benno Dräger, der Vorsitzende des Lohner Heimatvereins, rund 40 Gäste im Industrie Museum Lohne begrüßen konnte.

Dr. Joachim Kuropka, Professor am Institut für Geschichte und historische Landesforschung (IGL) der Hochschule Vechta, konnte dabei auch mit neuen Erkenntnissen zu den Auswirkungen der politischen und gesellschaftlichen Neuordnung seit 1945 auf Lohne aufwarten.

Auch wenn Lohne glimpflich über die NS-Zeit und den Krieg hinweggekommen sei, wurde deutlich, dass 1945 ein Epochenjahr in einer längerfristigen Phase des Übergangs war, „innerhalb dessen die Bevölkerung ungeheuren Zumu-

tungen und Gefühlsschwankungen ausgesetzt war“, so Kuropka.

Professor Kuropka legte in seinem Vortrag aber nicht nur die bedrückende soziale und wirtschaftliche Gesamtsituation des Lohner Gemeinwesens zum Kriegsende und in der Nachkriegszeit dar, die zudem durch die enorme „Sturmflut“ der Flüchtlinge und Vertriebenen verschärft wurde. Sein Augenmerk richtete er vor allem auf den Neuaufbau demokratischer Strukturen und somit auf die politischen Repräsentanten Lohnes – die Bürgermeister jener Zeit, die später zumeist leider allzu schnell in Vergessenheit gerieten. Der Vechtaer Historiker stellte dabei fest, dass einzelne durch kleine aber peinliche Affären und Skandale in Erscheinung getretene Bürgermeister der NS- und Kriegszeit ebenso wie die häufigen Wechsel im Bür-



germeisteramt in der frühen Nachkriegszeit der Entwicklung Lohnes eher abträglich gewesen seien.

Äußerst positiv wertete Kuropka dagegen, dass der damalige Lohner Stadtrat in der Nachkriegszeit der Wirtschaftsförderung den Vorrang vor dem Wohnungsbau einräumte, um auf diese Weise der Arbeitslosigkeit und Wohnungsnot entgegenzutreten. Der energische Wille zur Arbeit und zum Wiederaufbau sei in Lohne schon früh erkennbar gewesen, so der Wissenschaftler. Dass dieses Kapitel der Lohner Stadtgeschichte ebenso wie auch der Zeitraum von 1933 bis 1945 bislang in der Heimatforschung stark vernachlässigt wurde und

noch einer eingehenden wissenschaftlichen Aufarbeitung bedarf wurde auch in der anschließenden Diskussion mit den Zuhörern, darunter vielen Augenzeugen der Lohner Kriegszeit, sichtbar.

Der Heimatverein Lohne möchte sich – auch in Zusammenarbeit mit der Hochschule Vechta – in verstärktem Maße dem Thema Kriegsende und Nachkriegszeit widmen und hofft hierbei auf die Unterstützung der Lohner Bevölkerung, der Zusammenarbeit mit den Zeitzeugen, ihren Schilderungen und Aufzeichnungen, die allesamt dazu beitragen können, das Geschehen zum Kriegsende 1945 und in den Folgejahren in Lohne erhellen zu können



Münsterländische
VERSICHERUNGSVERMITTLUNG

Spitzenplatz für die LVM-Autoversicherung

STIFTUNG
WARENTEST
Beiträge der
LVM-Autoversicherung
besonders günstig
Im Test: 82 Autoversicherer
11/2000 FINANZTEST

Die Stiftung Warentest hat die Angebote von 82 Autoversicherern geprüft. Ergebnis: Nur neun Versicherer bieten besonders günstige Beiträge. Unter ihnen ist die LVM-Autoversicherung der einzige bundesweit tätige Anbieter mit Service vor Ort.

Clemens Meyer

Vertretung der
LVM
Versicherungen

Versicherungsfachwirt
Nieberdingstr. 24 - 49393 Lohne
Tel. (04442) 1235 - Fax 73214

Veranstaltungen des Heimatvereins im November/Dezember:

Montag, 18. 11. 02, 19.00 Uhr,
Plattdeutscher Vortrag durch
Theo von Garrel, Augustfehn.
Industrie Museum Lohne, Eintritt frei

Dienstag, 03. 12. 02, 14.30 Uhr
Kurze Wanderung: anschließend
Adventsfeier der Wandergruppe bei
Göttke. Treffpunkt Göttke, Schellohne



Hundesalon
Maiken Kritzky

anerkannte Hundefachpflegerin
Seit über 10 Jahren erfolgreich tätig

- fachgerechtes Handtrimming aller Terrierassen
- standardgerechte Ausstellungsschuren

Tel. Anmeldung 04441/83757

... ab sofort nur bei uns im Direktverkauf:

**Markenbatterien vom Erstausrüster
FIAMM und BÄREN und natürlich unsere
bekannte TURBO START-Batterie**

preisgünstig - praktisch - gut

FIAMM
**AUTOMOTIVE
BATTERIES
GMBH**

49393 Lohne
Brägeler Ring 24
Gewerbegebiet Brägel
Telefon 0 44 42/92 25 30
Telefax 0 44 42/92 25 88
Mo. - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr

Laek-line
Laekiererei

Inh. Martin Ehlert
Brägeler Forst 3
49393 LOHNE

**Meisterbetrieb
Fahrzeug- &
Industrielackierung
Karosserie-
Instandsetzung**

Telefon: 0 44 42/73 08 11
Telefax: 0 44 42/73 00 52

42-jährige Handballfreundschaft!

Die Altherrenhandballer von BW Lohne und Blau-Weiss (früher BSG Traktor) Wusterwitz/Brandenburg hatten zu ihrem diesjährigen Treffen wieder ein ausgefeiltes Programm zu absolvieren. Die Gäste aus dem Land Brandenburg wurden von den Althandballern aus Lohne in ihrem Vereinslokal Bünemeyer in Empfang genommen und in die Privatquartiere gebracht. Am selben Tag stand dann eine Besichtigung der Fabrikationsstätten der Wiesenhof Pilzland in Rechterfeld statt. Alle waren erstaunt über die Größe des Champignon-Zuchtbetriebes und

über die Technik und Sorgfalt, die hier herrschte.

Der Abend stand zur individuellen Verfügung.

Am zweiten Tag wurden in Lohne die Gebäude und technischen Einrichtungen des Malteserhilfsdienstes und der Feuerwehr von leitenden Personen dieser Errichtungen erklärt und vorgeführt. Über die Größe und technische Ausstattung waren sowohl die Gäste als auch die Lohner sehr überrascht.

Abends bei einem gemeinsamen Essen und anschließendem Umtrunk wurden die Gäste aus Wusterwitz vom stellvertretenden

Bürgermeister Hans Diekmann begrüßt und in Lohne herzlich willkommen geheißen. Der Vorstand von BW Wusterwitz Gerd Mende ließ es sich nicht nehmen den Bürgermeister im kommenden Jahr beim Gegenbesuch in Brandenburg zusammen mit den Lohner Althandballern einzuladen. Klaus Kaulen von BW Lohne dankte für die Einladung und versprach den Bürgermeister Hans Diekmann mitzubringen.

Am dritten Tag wurde dann das Industriemuseum besichtigt. Den Abend verbrachten die Lohner und die Gäste gemeinsam bei einer

Grill-Party im Garten eines BWL-Althandballers. Am Montag traten dann die Gäste die Rückreise nach Wusterwitz/Brandenburg an.

Der Sportkontakt zwischen beiden Vereinen wurde 1960 nach großen Schwierigkeiten und umfangreichem Schriftverkehr mit dem damaligen DDR-Sportministerium aufgenommen. Der Kontakt zwischen den Sportlern brach selbst nach dem Mauerbau nicht ab und wurde persönlich aber erst nach der Wende wieder aufgenommen. Ab 1990 wurde jährlich abwechselnd in Lohne oder Wusterwitz ein Treffen durchgeführt.

pro
vita
FÜR DAS LEBEN

Ambulante Kranken- und Altenpflege

— damit Sie in Ihrer häuslichen Umgebung bleiben —

Seit mehreren Jahren sorgen wir dafür, daß Pflegebedürftige in ihren eigenen vier Wänden bleiben können – oder, daß sie aus stationärer Pflege so früh wie möglich nach Hause zurückkehren.

Wir besuchen Sie gerne Zuhause oder kommen ins Krankenhaus, um Sie zu beraten und **Ihre Fragen zu beantworten:**



- ◆ Wie geht es nach dem Krankenhausaufenthalt weiter?
- ◆ Wer führt die ärztlich verordnete Behandlung in meiner Wohnung durch?
- ◆ Wer hilft mir bei der Pflege und Betreuung meines Angehörigen?
- ◆ Wer kauft für mich ein, wer hilft mir im Haushalt?
- ◆ Was ist, wenn ich in der Nacht Hilfe brauche?
- ◆ Wer kocht mir mein Mittagessen?
- ◆ Welche Anträge müssen gestellt werden?
- ◆ Wer bezahlt mir die Hilfen?

pro vita – FÜR DAS LEBEN –

Lindenstraße 21 · 49393 Lohne · Telefon 04442/7 1098

WEIHNACHTSKREUZFAHRT

17. 12. - 27. 12. 2002

Genua - Marseille - Casablanca - Agadir - Lanzarote -
Madeira - Malaga - Genua
MS European Stars**** · Vollpension

Preis: 1. Person ab **1350,- €**
2. Person ab **199,- €**

Information und Beratung:

Schulstr. 1/Ecke Marktstr.
49393 Lohne · Tel. 04442/73 07 31



REISECENTER **alltours**



Der stellv. Bürgermeister von Lohne Hans Diekmann überreicht ein Gastgeschenk an den Leiter der Altherrenhandballer aus Wusterwitz.

Mehr Kundennähe durch eine neue Vorverkaufsstelle Reisecenter alltours verkauft Eintrittskarten für die Stadthalle Cloppenburg



Das Reisecenter alltours in Lohne und die Stadthalle Cloppenburg gehen eine Kooperation ein. Ab sofort erfüllen Dietmar Fisser, Inhaber des Reisecenters alltours, und seine Mitarbeiterinnen auch die Wünsche nach Eintrittskarten für die Stadthalle Cloppenburg. Ob das Familienmusical „Das Dschungelbuch“, die Irish Folk-Band „The Dubliners“, „Die Starparade der Volksmu-

sik“, das Ohnsorg-Theater oder die Komödie „Nachspiel“ mit Herbert Herrmann besucht werden sollen, im Reisecenter alltours an der Schulstraße 1/Ecke Marktstraße sind die Kunden herzlich willkommen und werden dort ausführlich und fachkompetent beraten. Die Programmanschauen der Stadthalle Cloppenburg liegen im Reisecenter ebenfalls für Interessierte bereit.

Lohne - Rixheim

Bernard Hanser 60 Jahre:

Bon anniversaire, monsieur le Maire!

Rixheims Bürgermeister Bernard Hanser feierte Geburtstag. Das ist eigentlich nichts Ungewöhnliches, denn jeder ist einmal im Jahr mit dem Alterwerden dran. Aber wer würde glauben, dass dieser dynamische Mann am 1. November bereits 60 Jahre zählte? Sein Elternhaus steht in Rixheim, wo sein Vater Fahrlehrer war, womit der Fahrstil von Hanser ausreichend erklärt ist. Die Leidenschaft des jungen Bernard galt vor allem dem Fußball. So kam er als 17-jähriger in den Profikader in Besancon, wo er allerdings dann in der Amateurmansschaft als Torwart spielte. Weitere Stationen waren der FC Mulhouse und der ASCA Wittelsheim, immer auf höchstem Amateurniveau. Zudem holte er 1981 seine Trainerlizenz ab, die er bis heute noch innehat - und bis vor kurzem betreute er auch noch eine Nachwuchsmanschaft. Doch irgendwie wurde es ihm auf dem Platz zu langweilig und es zog ihn in jene Freiheiten eines Ultralangstreckenläufers. Es begann 1982 mit einer Marathonzeit von 3 Stunden 48 Minuten, die er in den folgenden drei Jahren in Neuf-Brisach auf eine sensationelle Bestzeit von 2 Stunden 56 Minuten steigerte; im übrigen kurze Zeit nachdem er die erste Lohner Sportdelegation empfangen hatte. Ohnehin schien 1985 sein bestes Läuferjahr, denn in Vogelgrün lief er die 100 Kilometer in 8 Stunden, 10 Minuten. Zudem organisierte er viele Läufe, darunter mehrere Jahre die 24 Stunden von Rixheim, die rund um die Kommanderie führten und an denen zweimal Lohner Läufergruppen teilnahmen, sowie mittlerweile 17 Rixheimer Volksläufe. Im übrigen wird in Rixheim schon wieder ein wenig darüber nachgedacht, vielleicht erneut einen Ultralanglauf stattfinden zu lassen. So war es

auch kein Wunder, dass Hanser bei einem der ersten Lohner Volksläufe an den Start ging. Parallel zur Sportkarriere stieg Hanser, der für den französischen Elektrokonzern EDF arbeitete, ehe er kurz vor seiner ersten Bürgermeisterperiode in den Vorruhestand gehen konnte, in die Politik ein. Bereits 1971 wurde er in den Rixheimer Stadtrat gewählt, dem er seitdem ununterbrochen angehört. Ab 1983 war er stellvertretender Bürgermeister unter Pierre Braun mit unterschiedlichen Aufgabenbereichen, dabei auch einige Jahre zu Beginn der Partnerschaft als "Adjoint, chargé avec le jumelage". Als Braun sich nicht zur Wiederwahl stellte, bewarb sich Hanser um das Bürgermeisteramt - und wurde 1995 gewählt und im Frühjahr 2001 bestätigt. Zudem stand er 14 Jahre lang (bis zur Parlamentswahl 2002) als sogenannter persönlicher stellvertretender Abgeordneter (<député suppléant>) Gewehr bei Fuß, falls Jean Ueberschlag einmal ausfallen sollte; eine Konstruktion, die es in Deutschland nicht gibt. Eigentlich wollte Hanser etwas ruhiger treten und seine Energie auf Rixheim konzentrieren, doch prompt ließ er sich vor zwei Wochen zum nationalen Präsidenten der Gewählten der EDF/GDF wählen. "60 Jahre und kein bisschen müde" mag man einen Satz von Curd Jürgens abwandeln und auf Bernard Hanser beziehen. Machen französische Präsidenten durch großartige Bauten in Paris auf sich aufmerksam, so scheinen Rixheimer Bürgermeister dieses zugunsten ihrer Kommunen ebenfalls zu tun. Pierre Braun erwarb die Kommanderie und machte sie zum Rixheimer Rathaus. Die Handschrift von Bernard Hanser trägt das im Entstehen befindliche neue Centre Intégré (>Tréfle<



Bernard Hanser ganz privat: Einen Apfelbaum, übrigens ein Geschenk Lohner Freunde, hat er bereits in seinen Garten gepflanzt.

genannt) und das nautische Zentrum, wo Hanser immer wieder die treibende Kraft war und auch seine Bürgermeisterkollegen der umliegenden Gemeinden überzeugte. Wer aber Hanser kennt, kann sicher sein,

dass dieses noch längst nicht das Ende der kreativen Fahnenstange des Rixheimer Bürgermeisters ist. Weitere Projekte spielen sich in seinem Hinterkopf ab, nicht nur eine Städtepartnerschaft mit San Vito in Italien, sondern auch im baulichen Bereich in Rixheim. Stolz weist er auf das große Gebiet des sogenannten "Rinderackers" hin, das demnächst erschlossen wird - und auch eine neue Großsporthalle ist gedanklich noch längst nicht zu den Akten gelegt; - ganz abgesehen von dem, was noch neues Kreatives entstehen wird.

Sportlich gesehen ist ein läuferisches Comeback, wenn auch nicht mehr ganz so ehrgeizig wie vor 20 Jahren, geplant. Doch manche Verletzung warf ihn zurück, so dass er auch schon einmal gerne auf das Fahrrad umstieg. Bei all diesen Aktivitäten ist es kaum zu glauben, dass dennoch immer wieder Zeit bleibt für die Familie - und die Enkel. Den vielen guten Wünschen werden sich gewiss viele Lohner anschließen, so auch der "Lohner Wind", der Hanser ein lautes "Bon anniversaire!" zukommen läßt.



Im April 1985 kam es zur ersten Kontaktaufnahme zwischen Lohner und Rixheimer Gruppen. Mit dabei der damalige stellvertretende Bürgermeister Bernard Hanser (2.v.r.), der sich als Glücksfall für die Partnerschaft erwies und sie dynamisch umsetzte. (Fotos: W. Steinke)

OPEL SERVICE - GENAU MEIN DING

Schnell – gut –
günstig.

Power-Preise!



Kommen Sie
einfach vorbei!

Ihr freundlicher
Opel Partner

Lohne · Diepholz · Sulingen · Vechta

autohaus
GRATZ

GmbH

Langweger Str. 1 · 49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 98 54 - 0

OPEL

25-jähriges Bestehen der Sozialstation Lohne

Feier mit Patienten im St.-Elisabeth-Haus

Lohne. Mit einem Wortgottesdienst und einem Festprogramm im St. Elisabeth-Haus hat die Sozialstation Lohne mit den Patienten und Mitarbeitern ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert. Rund 65 Patienten haben an der Veranstaltung teilgenommen. „Die Vielzahl der Anmeldungen hat unsere Erwartungen übertroffen“, berichtet der Geschäftsführer der Sozialstation, Hubert Kröger. Die Patienten hätten sich schon seit langer Zeit sehr auf diesen Tag gefreut. Kröger hob auch das Engagement der Malteser hervor, die es durch ihren Fahrdienst vielen Gästen möglich machten, die Jubiläumsfeier zu besuchen.

Im Wortgottesdienst mit Pastor Martin Meyer und Pfarrer Michael Matschke dankten die Mitfeiernden für die Hilfe, die die Mitarbeiter der Sozialstation in den 25 Jah-

ren den Patienten Tag für Tag zukommen ließen. Pastor Meyer sagte, es sei etwas Besonderes, dass alle Pflegepatienten der Sozialstation im Rahmen der Jubiläumsfeier einmal alle zusammenkommen und sich austauschen können. Dazu hätten sie sonst kaum Gelegenheit.

Bei der anschließenden Feier im Forum des St. Elisabeth-Hauses wurde den Gästen nicht nur Kaffee und Kuchen geboten, sondern auch ein abwechslungsreiches und buntes Unterhaltungsprogramm. Helga Schomacker und Ursula van Koten erheiterten als Jan und Hinnerk alle Versammelten. Mit ihren plattdeutschen Dönkes sorgten sie für große Begeisterung. Ebenfalls auf Platt trug Magda Riebelmann interessante Geschichten aus alten Zeiten vor. Die musikalischen Akzente setzte



Die Leiterin der Sozialstation, Maria Semmler, begrüßte rund 65 Patienten zu einer Feier aus Anlass des 25-jährigen Bestehens der Sozialstation Lohne. Links: Pflegedienstleiterin Hildegard Wessels, rechts: Geschäftsführer Hubert Kröger

die Lohner Rentnerband. Die Leiterin der Sozialstation, Maria Semmler, führte gekonnt durch das Programm und stellte den Gästen die mittlerweile 20 Mitarbeiter der Einrichtung vor. Hubert

Kröger bedankte sich bei allen Patienten für das Vertrauen, das sie den Mitarbeitern entgegenbrächten. Ziel sei es, die Pflege auch weiterhin am Wohl der Patienten auszurichten.

Josef Sieve als langjähriger Vorsitzender verabschiedet

Am 1.11. 2002 fand im Christoph-Bernard-Haus in Brockdorf die Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Brockdorf statt, zu der alle aktiven und passiven Mitglieder eingeladen waren. Neben der ohnehin schon recht umfangreichen Tagesordnung als wichtigster Punkt stand die Neuwahl des Vorstandes auf dem Programm. Der langjährige 1. Vorsitzende Josef Sieve stellte sich aus Altersgründen nicht wieder zur Wahl. Ehrenmitglied Werner Sieve übernahm das Amt des Wahlleiters und sorgte für einen reibungslosen und zügigen Ablauf. Für die nächsten drei Jahre wurden in den Vorstand gewählt:

Rainer Pille (1. Dirigent), Ludger Lohmann (2. Dirigent), Kerstin Burwinkel (1. Vorsitzende), Kerstin Barkhoff und Frank Sieve (2. Vors. + 3. Vors.), Sarah Bell und Victoria Wilhauk (Schriftführerinnen), Frank Burwinkel (Kassenwart). Im Anschluss an die Wahl wurde Josef Sieve aus seinem Amt als 1. Vorsitzender der Musikkapelle Brockdorf verabschiedet und gleichzeitig zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Unter dem Applaus der Anwesenden überreichte ihm Dirigent Rainer Pille im Namen der Musikkapelle Brockdorf eine entsprechende Plakette. Frank Sieve würdigte „Fentken Joop“ als einen Vorsitzenden, der sich unermüdlich für den Verein einsetzte und dabei auch keine Unannehmlichkeiten und keine Kritik scheute. Er war und ist stets darauf bedacht, die Brockdorfer Musik- und Gesangsgruppen zu fördern, das Interesse an der Musik zu wecken und den Kontakt zu anderen Vereinen und Gruppen zu pflegen.

Als Symbol für das herausragende persönliche Engagement Josef Sieves

im musikalischen Bereich der Pfarrgemeinde Brockdorf, pflanzten die Mitglieder der Musikkapelle einen jungen Kirschbaum in seinem Garten. Sie verbanden damit den Wunsch, er möge wachsen und gedeihen, sich zu einem prächtigen Baum entwickeln und so den Werdegang der Musikkapelle Brockdorf widerspiegeln, die von Josef Sieve vor 18 Jahren initiiert wurde und sich unter seiner Führung von den kleinsten Anfängen hin zu einer etablierten Musikgruppe entwickeln konnte.

Josef Sieve bleibt selbstverständlich weiterhin aktives Mitglied der Musikkapelle Brockdorf.



V.l.: Sara Bell, Victoria Wilhauk, Frank Sieve, Kerstin Barkhoff, Sven Böckmann, Kerstin Burwinkel, Josef Sieve, Frank Burwinkel, Rainer Pille, Ludger Lohmann



Pflegen und Geborgenheit geben

St.-Elisabeth-Haus Lohne

Altenwohn- und Pflegeheim

Marienstraße 4 • 49393 Lohne • Tel. Zentrale: 04442/81-7000 • Fax: 04442/81-7011

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Rehabilitationspflege
- Allgemeine Altenpflege
- Betreutes Wohnen
- Offene Altenhilfe

Sozialstation Lohne

Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege

Marienstraße 6a • 49393 Lohne • Tel. tagsüber 04442/921420
Fax 04442/921422 • Tel. nachts + sonn- und feiertags 04442/81-0

- Häusliche Kranken- und Behandlungspflege
- Häusliche Altenpflege
- Haus- und Familienpflege
- Ambulante Hospizhilfe
- Tag- und Nachtbetreuung
- Sozialberatung, Pflegeberatung
- Projekt Tagesmütter





Lieber Lohner Wind!

Ich habe mich fest vorgenommen, heute will ich euch mahl die Wahrheit sagen.

Aber schohn geht das Proplehm los. Nur Kinder un Narren sahen die Wahrheit, sacht mein Wilhelm. Un außerdem, woher wills du wissen, was die Wahrheit is, du kanns doch höchstens deine Ansicht sahen. Du kanns dich der Wahrheit höchstens ein bischen annähern, supjektief, aus deine Sicht.

Ich will dich das mahl erklären, sacht mein Wilhelm. Wo wier letzte Woche auf Jacht wahren, da sacht Freund Hermann nach ne Weile, heute isses aber ferdammt kalt, mich zieht es richtig durch die Rippen. Nee, sacht Freund Alwies, es is richtig ein bischen schwül, mich läuft der Schweiß schohn an Kopf runter. Un willste nu die Wahrheit wissen, sacht mein Wilhelm. Der Alwies hat ein dicken Pullover drunter gehabt, un der Hermann nich.

Nu sach mahl selber, is mein Wilhelm nich ein kleiner Fillosoph?

Aber was nützt mich das? Nex! Ich wollte doch blohs was sahen über diese Sache mit den Möllemann, dense ja nu ziemlich runtergemacht ham. Obwohl, so richtig leiden mochte ich den noch noch nie. Aber diese ferdammte Heuchelei fon alle Seiten, die geht mich doch gegen den Strich. Denn sieh, er hat doch nix gesacht als wie die Wahrheit: Die Polletick, die der Staat Israel gegenüber die Palästinenser macht, is falsch un bescheuert, un der Friedmann is ein arroganter, schleimiger Tühp. So, jetz habe ich die Wahrheit gesacht, un nix anderes sacht der Möllemann.

Halt, sacht mein Wilhelm, du has höchstens deine Meinung gesacht, aber woher wills du wissen, das das die Wahrheit is. Na schön, dann isses eben meine eigene Halbwahrheit.

Aber das fiele Leute genauso denken, das weis ich. Un ich weis auch, das grade wier Deutschen mit Kritik an Israel ein bischen vorsichtig sein müssen. Aber müssen wir nu heucheln bis in alle Ewigkeit?

Un mit Kritik an Amerika, da müssen wier ers recht vorsichtig sein. Weil, die ham uns ja gerettet fonne Naziherrschaft. Das is die Wahrheit. Un dann hamse uns wieder aufgebaut, aus christlicher Nächstenliebe. Is das auch die Wahrheit?

Oder hamse uns fieleicht gebraucht, damit der Kommunismus nich fordringen kann bis an den Atlantick?

Oder fragh dier mahl folgendes: welches Land fertügt in große Mengen über alle Massenferntungsmittel, über atomahre, biologische un chemische, un hatse auch alle drei schohn in große Mengen eingesetzt? Na klahr, das is Amerika. Das is einfach die Wahrheit.

Un hat nich Amerika noch jeden Schurkenstaat, jede Militärdiktatur unterstützt, wenn es sie in den Krahm passte? Fon den Massenmörder Pinochet in Chile bis zu die Taliban in Afganistan un sogahr den Oberschurken Sadam Hussein, jedenfalls solange wie er gegen den Iran Kriech geführt hat? Is das nich auch die Wahrheit?

Un spielt nich der Kampf um das Öl sowohl in Afganistan als auch im Irak wenichstens eine ganz kleine Rolle?

Sieh, un is nich die Polletick fon Amerika auch ein klein bischen mit schuld daran, das fast alle Leute un die arabischen Staaten oder auch in Asien, jedenfalls soweit wie sie Moslems sint, die Amerikaner hassen wie die Pest? Sieh, nu is ja das, was ich hier sahen tu, für dier bestimmt nichts neues, un für unsre Polieticker schohn gahr nich. Aber sahcht das einer? Noch nich mahl der Möllemann!

Denk mahl dran, wie ungefähr for ein Jahr in Amerika überall Briefe angekommen sint mit Milzbranderreger drin, wo auch richtig Leute dran gestorben sint. Ferdammte Terroristen, hamse alle gesacht. Un dann stellt sich raus, das war Milzbranderreger aus eigene amerikanische Produktion! Un is dich noch was aufgefallen? Fon den Augenblick an kein Wort mehr über diese Sache in Fernseh oder inne Zeitung! Psst!

Die Wahrheit is allerdings auch, das die Terroristen fom 11. September den George Dabbelju das Recht gegeben haben, Unrecht zu tun, wenne ferstehs was ich meine.

Un das der Puttin sich mit in die Reihen fon die Terrorbekämpfer einreihen tut un nu nach diesen Terrorangriff in Moskau auch das Recht hat, da hinten in Tschetschenien weiter Unrecht zu tuhn, das is auch die Wahrheit.

Du mit deine Wahrheit, sacht mein Wilhelm grade, nimm dich mahl ein Beispiel an den Toni Blär aus England, der fracht nich lange, der stellt sich auf die richtige Seite, un da hatter aufe Dauer auch mehr fon.

Un was lernt uns das? Wenne Erfolg haben wills, dann muss du mit die Wölfe heulen, du muss in die richtige Richtung nicken. Das is nich neu, das is so alt wie die Menschheit. Das weis jedes Stadtrahtsmitglied in Lohne un jeder, der was werden will.

Sieh, da is doch mahl so ein Mann gewesen damals in Israel, der hat Jesus geheißn, un der hat sich auch mit die korrupten Hohenpriester angeleht. Un prompt hamse ihn for den Kadi geschleppt wegen Volksferhetzung, Majestätsbeleidigung un Gotteslästerung. Un er hat sich

hingestellt un hat gesacht: Dazu bin ich gebohren un in die Welt gekommen, das ich der Wahrheit Zeuchnis gebe ...

Blohs der Richter, der wahr ein gewiefter römischer Polleticker mit Nahmen Pilatus, der hat sich ein gegrint un hat gesacht: was is Wahrheit?

Un wie die Karrjere fon diesen Jesus zu Ende gegangen is, das kannste inne Biebel nachlesen. Sieh, wenne mit all dem was ich dich jetz erzählt habe, nix anfangen kanns, dann kann ich das gut ferstehen.

Denn wie soll der Mensch denn nu leben un wie soll er seine Kinder erziehen: immer nach Recht un Wahrheit, oder so wie unsere grohßen Forbilder inne Polletick. Denk mahl drüber nach. Un opwohl ich mich jetz forkomme, als hätte ich was geschrieben zum Folkstrauer-tach, bin ich doch wieder bis das nächste Mahl

*eure
Wilma M.
Lohne,
dicht beis Genasium*

Impressum: Herausgeber und Verlag:

NOVAPRINT Druckerei
Brinkstraße 52, 49393 Lohne,
Tel. 0 44 42 / 68 54
E-Mail: kontakt@novaprint-online.de

Redaktion: Lohner Wind, Brinkstraße 52,
49393 Lohne
Tel. 0 44 42/68 54, Fax 7 21 47

Anzeigen und Vertrieb:
NOVAPRINT Druckerei
Tel. 0 44 42 / 68 54, Fax 0 44 42 / 7 21 47

Gültig ist Anzeigen Preisliste Nr. 9.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen. Wir bemühen uns aber um eine ordnungsgemäße Bearbeitung. Bei nicht Erscheinen in Folge höherer Gewalt oder Streik besteht kein Entschädigungsanspruch. Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder.

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilte Auflage: 9.500 Exemplare, 25. Jahrgang
Satz und Druck: NOVAPRINT Druckerei,
Brinkstraße 52, 49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 68 54, Fax 0 44 42 / 7 21 47

Wir verwenden ausschließlich umweltfreundliches Papier: Umschlag chlorfrei gebleicht; Inhalt aus 100% Recyclingpapier.

5 Jahre – Sun & Nails

Schönheit für Nägel und Haut

Am 9. November 2002 feiert Sun & Nails 5-jähriges Jubiläum in Lohne.

Fünf Jahre, in denen die Schönheit von Haut und Nägeln das Anliegen von Nicole Wulfing ist. In ihrem Studio bietet sie den Service der umfassenden Nagelmodellage an, wie beispielsweise Naturnagelverstärkung, Nagelverlängerung



Die Inhaberin Nicole Wulfing bei der Beratung einer Kundin

und Nagelreparaturen. Alles ist möglich, um auch Ihre Nägel zum optischen Hingucker werden zu lassen. Lassen Sie sich



außerdem bei einer kosmetischen Gesichts- und Dekolletébehandlung auf natürliche Weise pflegen und verwöhnen. Mit den Produkten der Firma Thalgo hat Nicole Wulfing für jeden Hauttyp individuelle Pflege mit Wirkstoffen aus dem Meer. Für ein gesundes Aussehen der Haut stehen den Kunden bei Sun & Nails moderne Sonnenbänke der Firmen Ergoline und Miami Sun zur Verfügung, die alle mit Klimaanlage und regulierbarem Gesichtsbräuner ausgerüstet sind, damit man sich entspannen und wohlfühlen kann.

Die Haut wird gepflegt und gleichzeitig wird der Bräunungseffekt verstärkt, dafür sind Produkte von Sunmaxx und anderen Herstellern immer



Als Service für ihre Kunden bietet Nicole Wulfing ausgefallene und modische Kleidungsstücke aus Frankreich und Italien an.

vorrätig. Für die Schönheit ist ein Sortiment dekorativer Kosmetik der Firma Pupa vorhanden. In einer neuen Ab-

teilung hat Nicole Wulfing eine Bekleidungsecke eingerichtet. Die Unternehmerin erklärt: "Ich habe mein Angebot um modische Einzelkleidungsstücke aus Frankreich und Italien erweitert."

Sun & Nails freut sich in der Jubiläumswoche auf Ihren Besuch.

Schauen Sie doch mal rein!

Sun & Nails



Sonnen, Kosmetik &
Fingernagelstudio

- Nagelmodellage
(Verlängerung, Natur-Nagelverstärkung)
- Kosmetikbehandlung
- Make-Up
- Parfum, Kosmetikartikel u.s.w.
- Maniküre
- Bräunen mit Fachberatung
- Body-Wrapping
- Einzelkleidungsstücke aus Frankreich und Italien!

5 Jahre in Lohne!

Für jeden Besucher gibt es in der Jubiläumswoche Sekt und ein Geschenk!

Unsere Jubiläumsangebote:

Verschiedene Marken-, Parfum- und Kosmetikartikel zum Jubiläum **30%** reduziert!

Wir bieten modische Einzelkleidungsstücke aus Frankreich und Italien reduziert an!

Als besonderes Angebot bieten wir unsere Sonnenchipkarte (Wert 50,- €) für nur **25,- € an!**

Lindenstraße 34 · 49393 Lohne · Telefon 0 44 42 / 72 00 00